Versteigerung

einer
hervorragenden

Kunstsammlung

darunter die

Glassammlung

der Frau Dr. Gesa Kodella, Graz

Ausstellung	Versteigerung
[illegible] 19., bis Mittwoch, [illegible] von 9–6 Uhr	Donnerstag, 24., bis [illegible] 26. Feber 192[illegible], ab [illegible] Uhr

in den Ausstellungsräumen von

Gilhofer & Ranschburg, Wien I, Bognergasse 2

Gilhofer & Ranschburg
Wien I, Bognergasse 2
[illegible]

L. Schafranek, Handelsger. beeid. Sachverständiger u. Schätzmeister
Wien I, Kohlmarkt 5 [illegible]







105 Ferd. G. Waldmüller

VERSTEIGERUNG

EINER HERVORRAGENDEN

KUNSTSAMMLUNG

DARUNTER

DIE GLASSAMMLUNG

DER

FRAU Dr. KODELLA, GRAZ

Oelgemälde alter und neuerer Meister, Aquarelle, Miniaturen und Handzeichnungen, Kupferstiche und Holzschnitte von Dürer und Rembrandt, Franz. und engl. Kupferstiche und Farbstiche des 18. Jahrh. Keramik, Arbeiten in Gold, Silber, Vitrinengegenstände, Arbeiten in Bronze und anderem Material Waffen, Holzskulpturen und Möbel, Textilien (Gobelin, Brokate und Spitzen).

AUSSTELLUNG

Samstag, den 19. bis Mittwoch den 23. Feber 1921, von 9—6 h

VERSTEIGERUNG

Donnerstag, den 24. bis Samstag, den 26. Feber 1921, ab ½3 h.

IN DEN AUSSTELLUNGSRÄUMEN VON

GILHOFER & RANSCHBURG, WIEN I, BOGNERGASSE 2.

GILHOFER & RANSCHBURG
WIEN I, BOGNERGASSE 2
TELEPHON Nr. 19-9-47
TELEGR.-ADR.: GILBURG

L. SCHAFRANEK HANDELSGER. BEEID. SACHVERSTÄNDIGER
SCHÄTZMEISTER
WIEN I, KOHLMARKT Nr. 5
TELEPHON Nr. 73-44

AUKTIONSBEDINGUNGEN

Die Versteigerung erfolgt in Kronenwährung gegen sofortige Barzahlung. Die Übernahme erfolgt zugleich mit dem Zuschlag.

Auf die Zuschlagspreise zahlen die Ersteher 15 vom Hundert. Gesteigert wird um mindestens 1 Krone, über 100 Kronen um 5 Kronen, über 500 Kronen um 20 Kronen, über 1000 Kronen um 50 Kronen.

Das Recht, Nummern zu vereinigen oder zu trennen, oder auch die Nummernfolge zu unterbrechen, behalten sich die Versteigerer ausdrücklich vor.

Bei vorkommenden Meinungsverschiedenheiten wird die betreffende Nummer nochmals ausgeboten.

Die Käufer werden gebeten, die erstandenen Nummern in eigene Verwahrung zu nehmen, da für aufbewahrte Stücke keinerlei Garantie übernommen wird.

Die Gegenstände werden in dem Zustand verkauft, in dem sie sich befinden. Sämtliche Objekte wurden genau katalogisiert und eventuelle Mängel und Defekte nach Möglichkeit genau angegeben.

Die zur Auktion gelangenden Objekte wurden von fachmännischer Seite sorgfältigst geprüft, und die Angaben des Kataloges stimmen mit den Expertisen dieser Fachleute vollkommen überein.

Die Besichtigung und Prüfung der Objekte kann in den der Auktion vorangehenden fünf Tagen erfolgen; demzufolge können Reklamationen wegen Beschädigungen, irrtümlicher Angaben oder unrichtiger Zuschreibungen nach erfolgtem Zuschlage unter gar keinen Umständen berücksichtigt werden.

Aufträge übernehmen alle Buch- und Kunsthandlungen, sowie die Unterzeichneten zu den üblichen Bedingungen.

GILHOFER & RANSCHBURG
WIEN I, BOGNERGASSE 2
TELEPHON 91.947 TEL.-ADR. GILBURG

L. SCHAFRANEK
HANDELSGER. BEEID. SACHVERSTÄNDIGER UND SCHÄTZMEISTER
WIEN I, KOHLMARKT 5, TEL. 7344

Infolge der außerordentlichen Steigerung der magistratischen Gebühren, sind wir gezwungen, das Aufgeld von $12^1/_2\%$ auf 15% zu erhöhen.

Digitized by the Internet Archive
in 2018 with funding from
The Metropolitan Museum of Art

https://archive.org/details/versteigerungein00gill

Verkaufs-Ordnung:

I. Tag: Donnerstag, den 24. Februar 1921.

Nr. 1—111	Oelgemälde alter und neuerer Meister
Nr. 559—563	(Nachtrag) Oelgemälde alter und neuerer Meister.
Nr. 112—179	Aquarelle, Miniaturen und Handzeichnungen.

II. Tag: Freitag, den 25. Februar 1921.

Nr. 180—200	Aquarelle, Miniaturen und Handzeichnungen.
Nr. 564—570	(Nachtrag) Miniaturen.
Nr. 201—277	Kupferstiche und Holzschnitte von Dürer und Rembrandt, Kupferstiche und Farbstiche des 18. Jahrhunderts.
Nr. 278—360	Glas.
Nr. 592—594	(Nachtrag) Glas.

III. Tag: Samstag, den 26. Februar 1921.

Nr. 361—558	Keramik, Arbeiten in Edelmetall, Bronze und anderem Material und Vitrinengegenstände, Textilien, Holzskulpturen und Möbel.
Nr. 571—592	(Nachtrag) Keramik.

AUFTRÄGE

für

GILHOFER & RANSCHBURG
WIEN I, BOGNERGASSE 2
TELEPHON 19.947 . TEL.-ADR.: GILBURG

L. SCHAFRANEK
HANDELSGERICHT. BEEID SACHVERSTÄNDIGER U. SCHÄTZMEISTER
WIEN I, KOHLMARKT 5. TEL. 7344

zur

AUKTION AM 24., 25. UND 26. FEBRUAR 1921

von ....

....

Nr.	Anfangswort	Kronen	Nr.	Anfangswort	Kronen

Nr.	Anfangswort	Kronen	Nr.	Anfangswort	Kronen

Gemälde
alter und neuerer Meister.

Gemälde alter und neuerer Meister.

Carl Agricola

geb. Baden 1779, gest. Wien 1852.

1 PORTRÄT EINER ARISTOKRATIN.
Öl. Leinwand. Sign. C. Agricola p. 1833. H. 66, B. 52 cm

Josef Mathäus Aigner

geb. Wien 1818, gest. daselbst 1886.

2 PORTRÄT EINES DEKOLLETIERTEN JUNGEN MÄDCHENS.
Öl. Leinwand. Sign. J. M. Aigner, Wien 1865. H. 69, B. 55 cm

3 PORTRÄT EINER DAME.
Öl. Leinwand. Sign. J. M. Aigner, Wien 1865.
H. 126½, B. 95½ cm

Friedrich von Amerling

geb. Wien 1803, gest. daselbst 1887.

4 PORTRÄT EINES BÄRTIGEN JUNGEN MANNES.
Öl. Leinwand. H. 28, B. 25 cm

Friedrich von Amerling

geb. Wien 1803, gest. daselbst 1887.

5 PORTRÄT EINES MANNES.
Öl. Leinwand. Sign. Amerling Prag 826. H. 33, B. 27 cm

Siehe die Abbildung.

6 PORTRÄT EINER DAME IN SCHWARZEM SCHLEIER.
Öl. Leinwand. H. 57 1/2, B. 45 1/2 cm

7 DER LIEBLINGSHUND DER FÜRSTIN ESTERHAZY.
Öl. Leinwand. Sign. F. v. Amerling. H. 36, B. 45 cm

8 SCHLAFENDES MÄDCHEN.
Öl. Leinwand. H. 51, B. 42 1/2 cm

Siehe die Abbildung.

Nikolaus Barabas

geb. Markosfalva 1810.

9 ZWEI PORTRÄTS. Mann und Frau.
Öl. Karton. Beide sign. Barabas 1842. H. 30, B. 25 cm

Siehe die Abbildung.

Gustav Barbarini

geb. Wien 1840.

10 GEBIRGSLANDSCHAFT.
Öl. Leinwand. Sign. G. Barbarini 871. H. 63 1/2, B. 87 cm



8 Friedr. v. Amerling



5 Friedr. v. Amerling





9 Nik. Barabas

Johann Christian Brand

geb. Wien 1722, gest. daselbst 1795.

11 ZWEI LANDSCHAFTEN. Mit Staffage.
Öl. Holz. H. je 45½, B. 61 cm

12 ZWEI LANDSCHAFTEN. Mit Staffage.
Öl. Holz. H. je 23, B. 35 cm

Leopold Brunner d. Ae.

geb. Wien 1788, gest. daselbst 1866.

13 BLUMEN UND OBSTSTILLEBEN.
Öl. Holz. Sign. Leopold Brunner 1854.. H. 37, B. 30 cm

Elise Bruyère

geb. Paris 1776, gest. daselbst 1842.

14 PORTRÄT EINER JUNGEN DAME.
Öl. Leinwand. Sign. E. Bruyère. H. 46, B. 36 cm

Anton Burger

geb. Frankfurt 1825, gest. Cronberg 1905.

15 BEIM KEGELSCHIEBEN.
Öl. Leinwand. Sign. A. Burger 65. H. 20, B. 36 cm

Hugo Charlemont

geb. Jamnitz 1850.

16 PFAU IN EINER LANDSCHAFT.
Öl. Leinwand. Sign. Studie, Hugo Charlemont 875.
H. 63½, B. 147½ cm

Hugo Darnaut

geb. Dessau 1851.

17 BRUNNENGRUPPE.
Öl. Leinwand. Sign. H. Darnaut. H. 27½, B. 40½ cm

Eugène Dekkert

geb. Stettin 1865. Tätig in Glasgow und St. Monance (Schottland).

18 BEI DER WÄSCHE.
Öl. Leinwand. Sign. Eugène Dekkert. H. 61, B. 76 cm

Balthasar Denner

geb. Altona 1685, gest. Rostock 1749.

19 PORTRÄT EINER ALTEN FRAU.
Öl. Holz. H. 41, B. 31½ cm

Deutsche Schule Anfang des 16. Jahrh.

20 DIE KREUZIGUNG.
Öl. Holz. H. 57, B. 60 cm

Siehe die Abbildung.

Deutsche Schule des 17. Jahrh.

21 IM MALERATELIER.
Öl. Holz. Monogrammiert S. A. 1686. H. 18, B. 27 cm

Siehe die Abbildung.



21 Deutsche Schule d. 17. Jahrh.



20 Deutsche Schule d. 16. Jahrh.

Deutsche Schule des 18. Jahrh.

22 PORTRÄT EINER JÜNGEREN DAME.
Öl. Leinwand. H. 20, B. 16 cm

23 PORTRÄT EINES MANNES (JOHANN SEBASTIAN BACH?).
Öl. Leinwand. H. 93, B. 75 cm

24 ALLEGORISCHE DARSTELLUNG.
Öl. Leinwand. Oval, H. 44, B. 35 cm

Christian Wilhelm Dietrich

geb. Weimar 1712, gest. Dresden 1774.

25 STUDIENKOPF EINES ALTEN MANNES.
Öl. Karton. H. 8½, B. 6 cm

26 STUDIENKOPF EINES ALTEN MANNES.
Öl. Karton. H. 8½, B. 6 cm

27 STUDIENKOPF EINES ALTEN MANNES.
Öl. Karton. H. 8½, B. 6 cm

28 STUDIENKOPF EINES ALTEN MANNES.
Öl. Karton. H. 8½, B. 6 cm

Donauschule um 1520.

29 DIE ENTHAUPTUNG JOHANNIS.
Öl. Holz. H. 84, B. 79 cm

Siehe die Abbildung.

Art des Jakob Duck.

30 DER SPIELMANN.
DIE KARTENSPIELER.
Öl. Leinwand. H. je 47, B. 46 cm

Joseph Ducreux

geb. Nancy 1735, gest. Paris 1802.

31 PORTRÄT EINES JUNGEN MÄDCHENS.
Pastell. Sign. J. Ducreux. H. 42, B. 31 cm

Englische Schule um 1800.

32 PORTRÄT EINES JUNGEN LORDS.
Öl. Leinwand. H. $53^1/_2$, B. 43 cm

Siehe die Abbildung.

Englische Schule des 18. Jahrh.

33 LANDSCHAFT MIT HÜTTE UND FUHRWERK.
Öl. Holz. H. 36, B. 48 cm



29 Donauschule um 1520



32 Engl. Schule um 1800



34 Fr. Eybl



37 Werkstatt Frans Franken

Franz Eybl

geb. Wien 1806, gest. daselbst 1880.

34 PORTRÄT EINES MANNES.
Öl. Holz. Sign. Eybl. H. 45, B. 38 cm

Siehe die Abbildung.

Anton Faistenberger

geb. Salzburg 1663, gest. Wien 1708.

35 RÖMISCHE LANDSCHAFT.
Öl. Leinwand. H. 47, B. 67 cm

Antonio Manuel da Fonseca

geb. Lissabonn 1796, gest. daselbst 1890.

36 KÖNIG PEDRO V. von PORTUGAL, in großer Uniform auf dem Thronsessel sitzend.
Öl. Leinwand. Sign. A. M. da Fonseca fec. H. 70, B. 51 cm

Werkstatt Frans Franken des jüngern und Art des Jan Brueghel.

37 DIE ANBETUNG DER HEIL. DREI KÖNIGE. Ovale Darstellung, von einem Blumenkranz umgeben.
Öl. Holz. H. $63\frac{1}{2}$, B. $49\frac{1}{2}$ cm

Siehe die Abbildung.

Art des jüngeren Frans Francken.

38 DIE BERGPREDIGT.
Öl. Holz. H. 23, B. 38 cm

Französische Schule des 18. Jahrh.

39 PORTRÄT EINES MANNES.

Öl. Holz. H. 41, B 31½ cm

Französische Schule um 1840.

40 PORTRÄT EINER DAME.

Öl. Karton. H. 31, B. 27 cm

Friedrich Friedländer

geb. Kohljanowitz 1825, gest. Wien 1901.

41 DIE ADOPTION EINES KINDES.

Öl. Leinwand. Sign. Friedr. Friedländer 1851.
Ausgestellt im Österr. Kunstverein 1856. H. 68½, B. 74 cm

Art Heinrich Friedrich Fügers.

42 PORTRÄT EINES GRAUHAARIGEN HERRN.

Öl. Leinwand. H. 19, B. 15 cm

43 PORTRÄT EINER JUNGEN DAME ALS VESTALIN.

Öl. Leinwand. H. 54½, B. 44½ cm

Jan Fyt

geb. Antwerpen 1611, gest. daselbst 1661.

44 TOTE VÖGEL.

Öl. Holz. H. 33, B. 49 cm



47 Ed. Grützner



48 Ed. Grützner

Friedrich Gauermann

geb. Miesenbach 1807, gest. Wien 1862.

45 PORTRÄT DES WALTER v. ROSTHORN. Bürgermeister von Felixdorf in Kärnten.

Öl. Leinwand. Sign. Friedrich Gauermann f. 1825.

H. 55, B. 46 1/2 cm

Eduard Grützner

geb. Großkarlowitz 1846, gest. München 1916.

46 BRUDER KELLERMEISTER.

Öl. Holz. Sign. E. Grützner 1905. H. 33, B. 25 cm

Siehe die Abbildung.

47 BERNHARD BAUMEISTER ALS FALSTAFF.

Öl. Holz. Sign. E. Grützner 1912. H. 33, B. 28 cm

Siehe die Abbildung.

Adriaen Gryeff (Gerje)

geb. Antwerpen 1670, gest. Brüssel 1715.

48 JÄGER MIT BEUTE.

Öl. Holz. Sign. A. Gerjc. H. 19 1/2, B. 26 cm

Jean Antoine Thèodore Gudin

geb. Paris 1802, gest. Boulogne 1880.

49 SEESTÜCK.

Öl. Leinwand. Sign. T. Gudin. H. 28½, B. 40 cm

Siehe die Abbildung.

Josef Haag.

50 AM WEIHER.

Öl. Leinwand. Sign. J. Haag. H. 23, B. 27 cm

51 AUF DER PARFORCEJAGD.

Öl. Leinwand. Sign. J. H. H. 21½, B. 26½ cm

G. Hartinger

Sohn des berühmten Blumenmalers Hartinger.

52 BLUMENSTILLEBEN, MOHNBLUMEN.

Öl. Leinwand. Sign. G. Hartinger 1903. H. 74, B. 100 cm

Egbert van Heemskerk d. J.

geb. Haarlem 1645, gest. London 1704.

53 RAUCHENDE BAUERN.

Öl. Karton. H. 15½, B. 12 cm



99 D. Vervoort

49 J. A. Thèodore Gudin



56 Italienische Schule um 1600

Johann Nep. Höfel

geb. Budapest 1786, gest. Wien 1864.

54 BÜSSENDE MAGDALENA.
Öl. Leinwand. Sign. J. Höfel 1821. H. 60½, B. 47 cm

Holländische Schule Anfang des 17. Jahrh.

55 PORTRÄT EINES GELEHRTEN UND SEINER FRAU.
Öl. Leinwand. H. 79, B. 52 cm

Italienische Schule um 1600.

56 VULKAN, MARS UND VENUS.
Öl. Leinwand. H. 111, B. 149 cm
Siehe die Abbildung.

Italienische Schule des 18. Jahrh.

57 DIE RUHE AUF DER FLUCHT NACH ÄGYPTEN.
Öl. Leinwand. H. 61, B. 94½ cm

58 CHRISTUSKOPF.
Öl. Kupfer. H. 9½, B. 7 cm
In altem ziselierten Messingrahmen.

Josef Khoor.

59 EDELFRÄULEIN UND PAGE.
Öl. Leinwand. Sign. Föst Khoor Jozsef 1865. H. 74, B. 63½ cm

Edmund Krenn

geb. Wien 1885.

60 KINDERSZENE IM BAUERNHOF.

Öl. Holz. Sign. E. Krenn. H. 12½, B. 19 cm

Andreas Lach

geb. Eisgrub 1817.

61 ZWEI BLUMENSTILLEBEN.

Öl. Papier. Sign. A. Lach. Oval, H. je 14, B. 11 cm

Johann Baptist Lampi d. Ae.

geb. Romeno 1751, gest. Wien 1830.

62 PORTRÄT EINES LANDSCHAFTSMALERS.

Öl. Leinwand. Sign. J. Lampi 1796. H. 97, B. 70½ cm

Siehe die Abbildung.

Art des J. B. Lampi d. Ae.

63 DAME BEIM FRÜHSTÜCK.

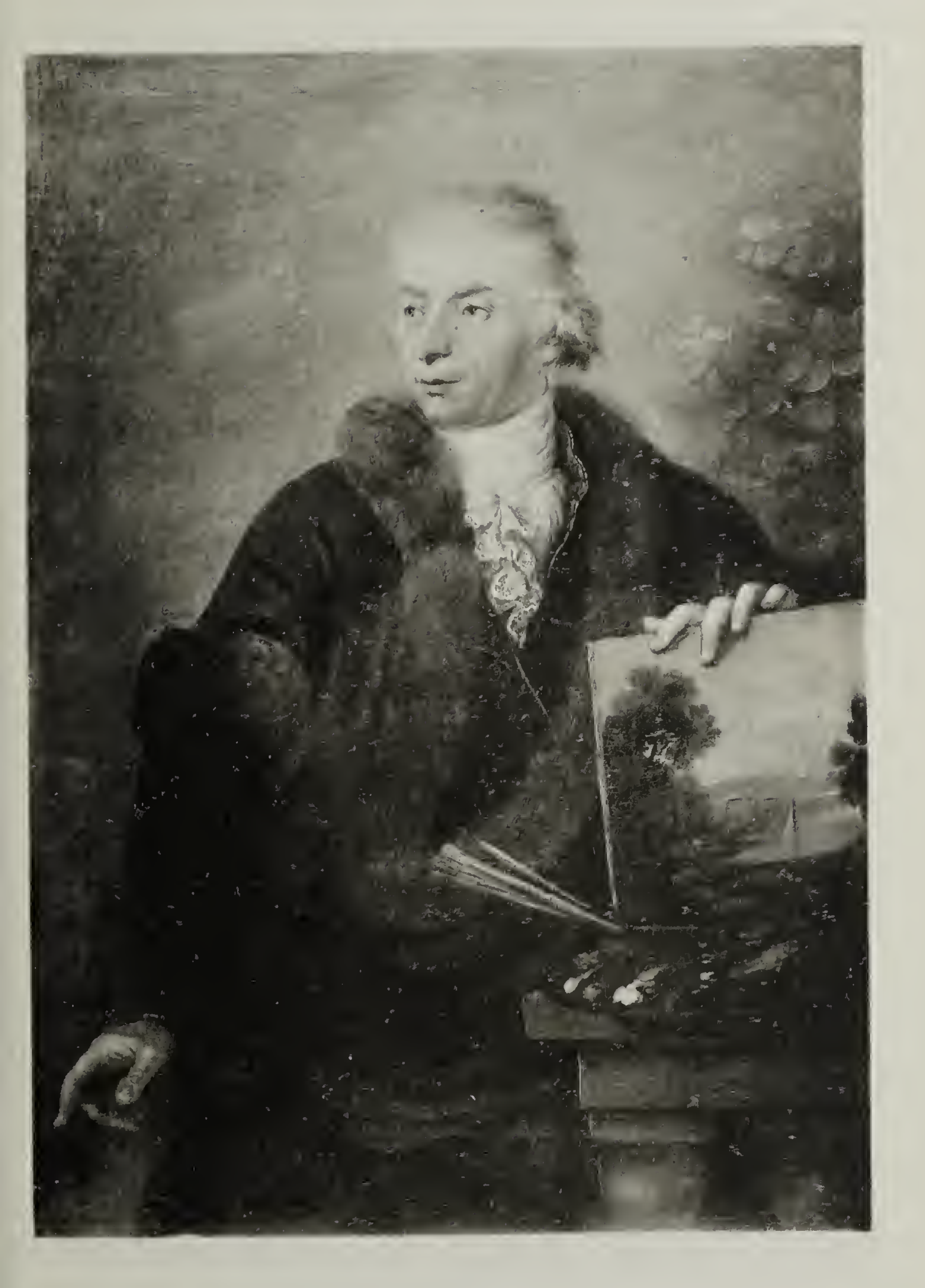
Öl. Leinwand. H. 98½, B. 75½ cm

Hans Larwin

tätig in Wien.

64 ZIGEUNERMÄDCHEN.

Öl. Karton. Sign. Larwin. H. 27, B. 45 cm



62 J. B. Lampi d. Ae.



65 Jean Bapt. Le Masle



91 L. Streitenfeld



88 H. M. Sarg



68 Michael Neder

Jean Baptiste Le Masle

Schüler des berühmten David.

65 PORTRÄT DES M. HENRI BERNARD DE LILLE, Kriegskommissärs unter Marschall Murat.

Öl. Leinwand. H. 32, B. 23 cm

Siehe die Abbildung.

Karl Josef Litschauer

geb. Wien 1830, gest. Düsseldorf 1871.

66 DER VERLIEBTE KÜFER.

Öl. Leinwand. Sign. K. L. Litschauer. H. 38½, B. 31½ cm

Münchner Schule um 1830.

67 PORTRÄT EINER JÜNGEREN DAME.

Öl. Leinwand. H. 69, B. 56 cm

Michael Neder

geb. Wien 1807, gest. daselbst 1882.

68 RAUFSZENE IM WIRTSHAUS.

Öl. Holz. Sign. Neder 1861. H. 46, B. 58 cm

Siehe die Abbildung.

69 PORTRÄT EINES JUNGEN MANNES.

Öl. Holz. Sign. Neder 1867. H. 14, B. 11 cm

70 LESENDER WEINBAUER.

Öl. Holz. H. 42, B. 33½ cm

Niederländische Schule des 17. Jahrh.

71 TRINKENDE UND RAUCHENDE BAUERN.

Öl. Holz. H. 19½, B. 15 cm

Art des Panfilo Nuvolone

geb. Cremona 1651.

72 DIE ERZIEHUNG DER HEIL. MARIA.

Öl. Leinwand. H. 91, B. 69 cm

Österreichisch, um 1490.

73 VIER ALTARFLÜGEL. — Die heilige Barbara mit dem Turm. — Die heil. Margarete mit dem Wurm. — Die heil. Katarina mit dem Rad. — Die heil. Dorotea mit den Rosen.

Öl. Holz. H. je 111, B. 46 cm

Jakob Petri

tätig in Erfurt, um 1715.

74 KÖNIG KARL II. VON SPANIEN UND NEAPEL UND SEINE FAMILIE BESICHTIGEN EIN GEMÄLDE, DAS DIE GROSSHERZOGL. FAMILIE DARSTELLT. Rechts unten die Namen sämtlicher Dargestellter.

Öl. Leinwand. Sign. J. Petri. H. 80, B. 110 cm

Siehe die Abbildung.



73 Oesterreichisch, um 1490





74 Jakob Petri

Ladislaus Eugen Petrovits

geb. Wien 1839.

75 ZIEGENWEIDE BEI DER SENNHÜTTE.
Öl. Leinwand. Sign. L. Petrovits 1860. H. $60^{1}/_{2}$, B. 76 cm

76 DER ABSTIEG IN DAS TAL.
Öl. Leinwand. Sign. L. Petrovits Wien 1860. H. 60, B. 73 cm

Karl Pischinger

geb. Streitdorf 1823, gest. Liezen 1886.

77 PFERDESTUDIE.
Öl. Karton. Sign. Pischinger. H. 27, B. $32^{1}/_{2}$ cm

August Querfurt

geb. Wolfenbüttel 1696, gest. Wien 1761.

78 AUFBRUCH ZUR JAGD. PFERDEVORFÜHRUNG.
Öl. Leinwand. H. $27^{1}/_{2}$, B. 21 cm

Ignaz Raffalt

geb. Weissenkirchen 1800, gest. Hainbach 1857.

79 LANDSCHAFT MIT FUHRWERK.
Öl. Holz. Sign. Raffalt. H. 25, B. 34 cm

Friedrich Philipp Reinhold

geb. Gera 1779, gest. Wien 1840.

80 ABRICHTUNG EINES HUNDES.
Öl. Leinwand. Sign. E. Philipp Reinhold. H. $20^{1}/_{2}$, B. $25^{1}/_{2}$ cm

Johann Baptist Reiter

geb. Linz 1813.

81 HERREN- UND DAMEN-PORTRÄT.

Öl. Leinwand. Das Damen-Porträt sign. Joh. Reiter 1840.
H. je 46, B. 37 cm

Schule Guido Reni.

82 DER HEILIGE SEBASTIAN.

Öl. Leinwand. H. 79½, B. 63½ cm

Siehe die Abbildung.

Gustav Richter

geb. Dessau 1847.

83 BAUERNHAUS IM GEBIRGE.

Öl. Holz. Sign. G. Richter. H. 39, B. 31 cm

Art des Johann Heinrich Roos.

84 WEIDENDE HERDE.

Öl. Holz. H. 22, B. 28½ cm

Johann Rottenhammer

geb. München 1764, gest. Augsburg 1823.

85 NYMPHE UND FAUNE IN EINEM HAIN.

Öl. Kupfer. H. 16, B. 21 cm



82 Schule Guido Reni



87 Dan. Seghers



89 Karl Spitzweg



Karl Borromäus Andreas Ruthardt

geb. vor 1650, gest. nach 1680.

86 HUND MIT ERLEGTEN HASEN.

Öl. Leinwand. H. 40 1/2, B. 32 cm

Daniel Seghers

geb. Antwerpen 1590, gest. daselbst 1661.

87 KELCH, VON BLUMEN UMGEBEN.

Öl. Leinwand. H. 117, B. 85 1/2 cm

In alten reich geschnitzten Holzrahmen.

Siehe die Abbildung.

Hendrik Martensz Sorg

geb. Rotterdam um 1611, gest. daselbst 1670.

88 BEIM GESCHIRRSCHEUERN.

Öl. Holz. Sign. M. H. Zorg P.

Siehe die Abbildung.

Karl Spitzweg

geb. München 1808, gest. daselbst 1885.

89 EIN BRUNNENGAST.

Öl. Leinwand. Sign. u. dat. 1842. H. 26, B. 22 1/2 cm

Ludwig von Stoll

Blumenmaler
tätig in Wien 1825—40.

90 BLUMENSTILLEBEN. Zwei Gegenstücke.

Öl. Leinwand. Sign. L. v. Stoll 1838. H. 121, B. 79 cm

L. Streitenfeld.

91 PORTRÄT EINES KNABEN.

Öl. Leinwand. Sign. L. Streitenfeld 1870. H. 41, B. 35 cm

Siehe die Abbildung.

Rudolf Swoboda

geb. Wien 1819, gest. daselbst 1859.

92 GROSSMUTTER ERZÄHLT.

Öl. Leinwand. Monogr. R. S. H. 25, B. 20 cm

93 PRESSBURG BEI UNTERGEHENDER SONNE.

Öl. Holz. Sign. Rud. Swoboda 1859. H. 42, B. 52½ cm

Art des David Teniers d. J.

94 NIEDERLÄNDISCHE BAUERNSTUBE MIT SPINNENDER BÄUERIN U. BAUERN.

Öl. Leinwand. H. 47, B. 63 cm

Julius Theer

Sohn des Albert Theer.

95 BLUMENSTILLEBEN.

Öl. Karton. H. 29, B. 24 cm

Jan Thomas

geb. Ypern 1617, gest. Wien 1673.

96 DER REICHE MANN UND DER TOD.

Öl. Leinwand. H. 58, B. 43 cm

Georg Anton Urlaub

geb. Bamberg 1744; gest. Mainz 1788.

97 PORTRÄT EINER JUNGEN DAME.

Pastell. Sign. Urlaub pinx. 1781. H. 57, B. 46½ cm

98 PORTRÄT EINER JUNGEN DAME MIT HUT.

Pastell. Sign. Urlaub p. 1781. H. 57, B. 46½ cm

Désiré Vervoort

99 MARINE.

Öl. Holz. Monogr. D. V. H. 40, B. 56 cm

Siehe die Abbildung.

Vlämische Schule des 17. Jahrh.

100 ZWEI OBSTSTILLEBEN.

Öl. Leinwand. H. B. cm

101 DER WUNDVERBAND.

Öl. Holz. H. 27, B. 21 cm

Vlämische Schule, 2. Hälfte des 17. Jahrh.

102 BLUMENSTILLEBEN.

Öl. Leinwand. H. 59, B. 73½ cm

Vlämische Schule, Anfang d. 18. Jahrh.

103 BAUERNTANZ VOR DER SCHENKE.

Öl. Holz. Sign. Dechentin fec. H. 26, B. 35½ cm

Cornelius de Vos

geb. Hulst 1585, gest. Antwerpen 1651.

104 BETENDES KIND MIT EINER TAUBE.

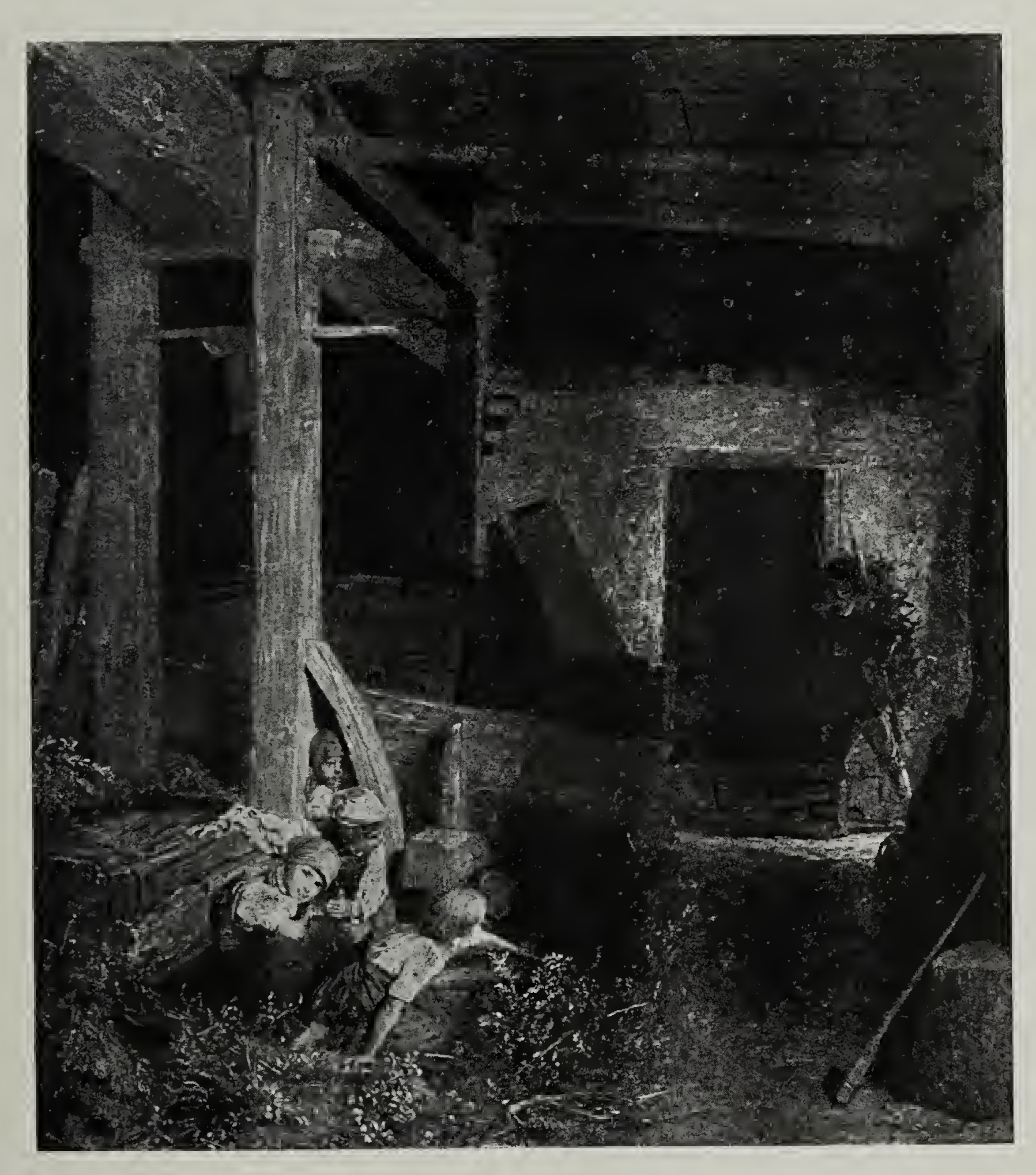
Öl. Leinwand. H. 56½, B. 41 cm

Siehe die Abbildung.



104 Cornelius de Vos





Nr. 106. Ferd. G. Waldmüller.



107 Ferd. G. Waldmüller

Ferdinand Georg Waldmüller

geb. Wien 1793, gest. daselbst 1865.

105 PORTRÄT DER BARONIN ZAFAROVITS UND IHRER BEIDEN TÖCHTER, IN EINEM BLUMENGARTEN.

Öl. Holz. Sign. Waldmüller 1836. H. 37, B. 31 cm

Eines der hervorragendsten und duftigsten Gruppenbilder Waldmüllers aus seiner besten Zeit.

Siehe die Abbildung.

106 KINDER BEI EINER WEINPRESSE.

Öl. Papier auf Leinwand. Sign. Waldmüller 1852.
H. 35, B. 31 cm

Abgebildet im Rössler'schen Waldmüllerwerke auf Seite 219.

Siehe die Abbildung.

107 BÄUERLICHES LIEBESPAAR.

Öl. Holz. Sign. Waldmüller pinx. H. 29, B. 22¼ cm

Vollständig durchgeführte Ölskizze zu dem bekannten, im Rössler'schen Waldmüllerwerke auf Seite 264 abgebildeten Gemälde, das sich im Städel'schen Institut in Frankfurt a. M. befindet.

Siehe die Abbildung.

Art Ferdinand Georg Waldmüllers.

108 BAUERNHAUS IN HALLSTADT.

Öl. Leinwand. Mit einer beschädigten Signatur. H. 35, B. 45 cm

Wiener Schule um 1850.

109 ANSICHT DER FREIUNG.

Öl. Leinwand. H. 46, B. 68 cm

Petrus Theodorus van Wyngaerdt

geb. Rotterdam 1816.

109a DIE FAMILIE DES STEUERMANNS.

Öl. Holz. Sign. P. Wyngaerdt. H. 20, B. 15½ cm

F. Zollinger.

110 BEGEGNUNG KAISER JOSEFS MIT GROSSHERZOG VON TOSKANA IN ROM IM JAHRE 1769.

Öl. Leinwand. Sign. F. Zollinger 1786. H. 63, B. 44 cm

N. Züllich.

111 HOLLÄNDISCHE KANALANSICHT.

Öl. Holz. Sign. N. Züllich. H. 25, B. 34 cm



Aquarelle und Miniaturen.



112 Rud. v. Alt.

Aquarelle und Miniaturen.

Rudolf von Alt

geb. Wien 1812, gest. daselbst 1905.

112 WILDBAD-GASTEIN GEGEN BÖCKSTEIN.
Aquarell. Sign. R. Alt 893. H. 42, B. 33 cm

Siehe die Abbildung.

113 ANSICHT EINES TEILS DES REGENSBURGER DOMS.
Bleistiftzeichnung. Sign. Regensburg R. Alt. H. 31, B. 23 cm

Jakob Alt

geb. Frankfurt 1789, gest. Wien 1872.

114 ANSICHT VON VENEDIG MIT BLICK AUF DEN MARKUSPLATZ.
Aquarell. Sign. Jak. Alt 1833. H. 17½, B. 30 cm

115 DER TURM DER KIRCHE VON PERCHTOLDSDORF.
Aquarellskizze. Sign. J. Alt 1847. H. 39, B. 29 cm

116 ANSICHT VON PURGSTALL.
Aquarell. Dat. Juli 1851. H. 21, B. 29 cm

Rudolf Bel

geb. Payerne (Schweiz) 1790, gest. Paris 1846.
Hervorragender Schüler Isabeys.

117 PORTRÄT EINER JUNGEN DAME IN SPITZENHAUBE.

Aquarell. H. 13, B. 11 cm
In feuervergoldetem Original-Bronzerahmen.

Siehe die Abbildung.

Jakob Bodemer

geb. Nöttingen bei Karlsruhe 1777, gest. Wien 1824.
Schüler von Füger und Lampi.

118 MYTHOLOGISCHE FIGURALE SZENE IN FARBEN.

Miniature auf Kupferemail. H. 8, B. 7 cm

Johann Brandeis

geb. Nawratow 1818, gest. Prag 1872.

119 PORTRÄT EINER JUNGEN DAME, IM LEHNSTUHL SITZEND.

Aquarell. Sign. Brandeis 1841. H. 26, B. 21 cm

Josef Brunner

geb. Wien 1826.

120 DER VORDERE LANGBATHSEE.

Aquarell. Sign. Jos. Brunner 1863. H. 24, B. $33\frac{1}{2}$ cm

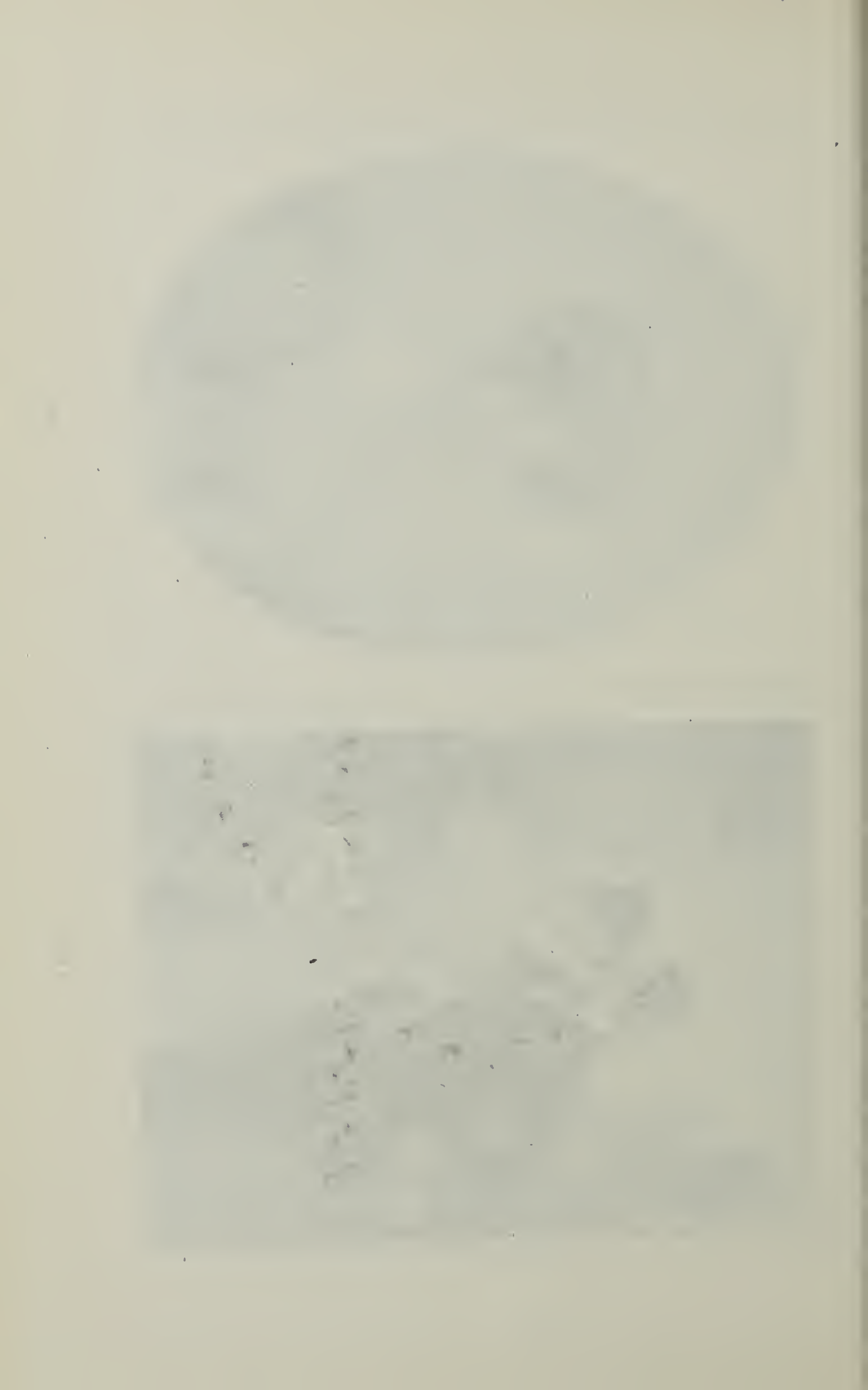


412





117



Vincenzio Camuccini

geb. Rom 1777, gest. daselbst 1844.

121 PORTRÄT EINER ÄLTEREN DAME IN WEISSEM KLEID.

Miniature auf Elfenbein. H. 7, B. 6 cm

122 PORTRÄT EINER JÜNGEREN DAME IN WEISSEM KLEID.

Miniature auf Elfenbein. H. 7, B. 5 cm

Mathias Adolf Charlemont

geb. Brünn 1820, gest. Wien 1872.

123 PORTRÄT EINES ÖSTERR. GENERALS.

Aquarell. Sign. Adolf Charlemont 1845. Oval, H. 16, B. 11 cm

Daniel Chodowiecki

geb. Danzig 1726, gest. Berlin 1801.

124 FIGURENSTUDIE.

Rötelzeichnung. H. 16, B. 11 cm

125 LAUFENDER KNABE.

Rötelzeichnung. H. 11, B. $7^1/_2$ cm

Johann Baptist Clarot

geb. Wien 1797, gest. Budapest 1854.

126 PORTRÄT EINES VIERJÄHRIGEN KINDES IN UNGAR. TRACHT (vermutlich ein ungar. Erzherzog).

Aquarell. Sign. J. Clarot. H. 22, B. 18 cm

Sophonias de Derichs

geb. Stockholm 1712, gest. Petersburg 1773.

127 PORTRÄT EINER JUNGEN DAME IN REICHEN GEWAND UND HUT.

Farbige Kreidezeichnung. H. 25, B. 18 cm

L. Diem

tätig Prag, um 1830.

128 PORTRÄT EINES JUNGEN MANNES IN SCHWARZEM ANZUG.

Miniature auf Elfenbein. Sign. L. Diem 1833. H. 10, B. 8 cm

François Dumont zugeschrieben

geb. Lunéville 1751, gest. Paris 1824.

129 PORTRÄT EINES ÄLTEREN MANNES.

Miniature auf Elfenbein. H. 5, B. 4 cm

In altem Messing-Barockrahmen.

Henry Edridge

geb. Paddington bei London 1769, gest. London 1821.

130 PORTRÄT EINES ÄLTEREN MANNES IN BRAUNEM ROCK.

Miniature auf Elfenbein H. 10, B. 8 cm

Albin Egger-Lienz

geb. Lienz 1868.

131 MADONNA MIT DEM JESUKINDE.

Farbige Kreidezeichnung. Sign. Egger-Lienz 1903. H. 40, B. 36 cm

Thomas Ender

geb. Wien 1793, gest. daselbst 1875.

132 LANDSCHAFT MIT BRÜCKE.

Aquarellskizze. H. 9½, B. 13 cm

133 LANDSCHAFT MIT BILDSTOCK.

Aquarellskizze. H. 10, B. 16 cm

Franz Eybl

geb. Wien 1806, gest. daselbst 1880.

134 ANSICHT AUS HALLSTADT.

Bleistiftzeichnung. Sign. u. dat. 845. H. 33, B. 25 cm

Franz Fahrländer

geb. Ettenheim (Breisgau) 1793, gest. Wien 1831.

135 PORTRÄT EINER JUNGEN DAME IN DEKOLLETIERTEM WEISSEN KLEID.

Miniatur auf Elfenbein. Sign. Fahrländer. H. 11, B. 9 cm.

Adolf Fischer

geb. Linz 1856, gest. daselbst 1908.

136 KIRCHENGASSE IN GMUNDEN.

Bleistiftzeichnung. Sign. u. dat. H. 36, B. 26 cm.

Friedrich Frank

tätig in Wien.

137 DAS NEUE BURGTHEATER IN WIEN.

Aquarell. Sign. Burgtheater Friedrich Frank. H. 26, B. 32 cm.

Französische Schule um 1770.

138 PORTRÄT EINER ÄLTEREN DAME DES HOFES.

Miniatur auf Elfenbein. H. $4^1/_2$, B. $3^1/_2$ cm

Französische Schule um 1790.

139 PORTRÄT EINES MANNES IN BLAUEM ROCK, IM PROFIL.

Miniatur auf Pergament in Pastellmanier. H. 14, B. 11 cm

Französische Schule des 18. Jahrh.

140 KNABE UND MÄDCHEN MIT KORB.
Rötelzeichnung. H. 24, B. 20 cm

Heinrich Friedrich Füger

geb. Heilbronn 1751, gest. 1818.

141 HERRENPORTRÄT.
Kohle, weiß gehöht, auf blauem Tonpapier. H. 17, B. 13 cm

142 MÄDCHEN MIT KÖRBCHEN.
Kohle, weiß gehöht, auf blauem Tonpapier. H. 15½, B. 12½ cm

143 FRAUENPORTRÄT EN FACE NACH RECHTS.
Kohle, weiß gehöht, auf blauem Tonpapier. H. 17½, B. 13½ cm

Josef Futterer

geb. Mandfeld (Baden) 1871.

144 BAYRISCHER BAUER.
Kohlezeichnung. Sign. u. dat. H. 31, B. 21 cm

Peter Joh. Nep. Geiger

geb. Wien 1805, gest. 1880.

145 PORTRÄT DES KARDINALS FENELON.
Aquarell. Mit Nachlaßstempel. H. 37, B. 25 cm

Johann Nepomuk Geller

geb. Wien 1860.

146 DANZIG. MARKT AN DER MOTTLAU IM WINTER.

Aquarell. Sign. Joh. Nep. Geller. H. 28, B. 38 cm

Wilhelm Gensbauer

tätig in Wien, um 1840.

147 ANSICHT VOM GLACIS GEGEN BURG UND KARLSKIRCHE.

Aquarell. Sign. Wilhelm Gensbauer. H. 14½, B. 22 cm

Karl Goebel

geb. Wien 1824, gest. daselbst 1899

148 TÜRKISCHER SOLDAT.

Aquarell. Sign. C. Goebel. H. 48, B. 31 cm

Grosz

ungarischer Miniaturist, tätig um 1840.

149 PORTRÄT EINES MANNES IN SCHWARZEM ANZUG.

Aquarell. Sign. Grosz pinx 1845. H. 24, B. 18 cm

Edmund Harburger

geb. München 1846.

150 FIGURENSTUDIE.

Bleistiftzeichnung. Sign. H. 36, B. 26 cm

Wilhelm Hau

tätig Berlin, um 1840.

151 PORTRÄT EINER JUNGEN DAME.

Aquarell. Sign. W. Hau 1848. H. 20, B. 15 cm

Joseph Heigel

geb. München 1780, gest. Paris 1837.

152 PORTRÄT DES ERZHERZOGS KARL.

Miniature auf Elfenbein. Sign. fec. Heigel 1817.
Links gesprungen. Durchmesser 7 cm

Karl Hilgers

geb. Düsseldorf 1818, gest. daselbst 1890.

153 SZENE AM STRAND.

Aquarell mit eigenhändigen autobiograph. Daten, Sign. u. dat. 1888. H. 14½, B. 21½ cm

Josef Högel

tätig um 1800.

154 ANSICHT EINES UNGAR. SCHLOSSES. MIT REICHER VORDERGRUNDSTAFFAGE.

Aquarell. H. 33, B. 52 cm

J. Horrak

tätig in Prag, um 1840.

155 PORTRÄT EINES MANNES IN MITTLEREN JAHREN UND SEINER GATTIN.

Zwei Aquarelle. Sign. J. Horrak, Juny 1847. Jedes H. 25, B. 19 cm

Jean Baptiste Huet

geb. Paris 1840, gest. Paris 1810.

156 JUNGES MÄDCHEN MIT HÜHNERN UND HUND.

Farbige Krayonzeichnung H. 18, B. $12^1/_2$ cm

Huet-Villiers

geb. Paris, 1772, gest. London, 1813.
Stellte im Pariser Salon und in der Royal Academy, London, aus.

157 PORTRÄT EINER JUNGEN DAME IM DEKOLLETIERTEM WEISSEN KLEIDE.

Miniatur auf Elfenbein. Sign. Villiers-Huet. H. 8, B. 6 cm

Schule Jean Baptiste Isabey.

158 KOPF EINER JUNGEN DAME MIT SCHLEIER.

Aquarell. H. 6, B. $5^1/_2$ cm

Italienischer Meister des 16. Jahrh.

159 BETENDER HEILIGER.

Kohle, leicht weiß gehöht. H. $27^1/_2$, B. 21 cm
Auf der Rückseite ebenso ausgeführte Studien.

Vincenz Georg Kininger

geb. Regensburg 1767, gest. Wien 1851.

160 KNABE MIT HUND.

Aquarell. H. 10, B. 9 cm

Claudius Carl Gustav Klingstedt

geb. Riga 1657, gest. Paris 1734.

161 SZENE AUS DER ITALIENISCHEN KOMODIE.

Figurenreiche Darstellung. Miniature auf Elfenbein.

H. 5, B. 7 cm

Joseph Krafft

geb. Hanau 1787, gest Neustift bei Wien 1828.

162 PORTRÄT EINER JUNGEN DAME IN ROTEM KLEID MIT SPITZENKRAUSE.

Miniature auf Elfenbein Signiert Joseph Krafft 1823.

H. 11, B. 9 cm

Edmund Krenn

geb. Wien 1845.

163 ANSICHT DER KLOSTERNEUBURGER STIFTS-KIRCHE.

Aquarell. Sign. Edm. Krenn, Wien 1884. H. 72, B. 53 cm

Josef Kreutzinger

geb. Wien 1757, gest. daselbst 1829.

164 PORTRÄT EINER DAME IN MITTLEREN JAHREN, IM PROFIL.

Miniature auf Elfenbein. H. 8, B. 6 cm

In altem, feuervergoldeten Barock-Bronzerahmen.

Josef Kriehuber

geb. Wien 1801, gest. daselbst 1876.

165 PORTRÄT EINES JUNGEN MANNES IM PROFIL.
Aquarell. Signiert Kriehuber 1836. H. 14, B. 11 cm

Siehe die Abbildung.

Alfred Kubin.

166 GEIST EINER SCHILDKRÖTE.
Sepiazeichnung. Sign. München, 16. X. 1904. Alfred Kubin. H. 35½, B. 26 cm

Mäthäus Loder

geb. Wien 1781, gest. daselbst 1828

167 8 BLATT KNABEN- UND MÄDCHENBILDNISSE.
Aquarell. je H. 8½, B. 6½ cm

Peter Luxer

tätig in Wien, um 1800.

168 PORTRÄT DES ERZHERZOG KARL, Brustbild mit dem Deutschordensabzeichen, im Hintergrunde Schlachtenszene.
Miniatur auf Elfenbein in Horndose montiert. Sign. Luxer pinx. Siehe Kat. d. Erzh. Karl-Ausstellung Nr. 282. Tondo 6½ cm

Luigi Manta

Tätig Neapel, um 1820.

169 PORTRÄT EINES HOHEN OFFIZIERS.
Signiert Luigi Manta F 1823 Fin. Napoli Nr. 793. Öl auf Pergament. H. 15, B. 12 cm



165

Ernst Kristian Moser

geb. Graz 1815, gest. daselbst 1867.

170 PORTRÄT EINES MANNES, IM LEHNSTUHL SITZEND.

Aquarell. Sign. E. Mosor, 21. IV. 1844. H. $29^1/_2$, B. 22 cm

Raimund Mössmer

geb. Wien 1813, gest. daselbst 1874.

171 ZWEI INTERIEURS.

Aquarell. Sign. Mössmer 1868. H. $32^1/_2$, B. $48^1/_2$ cm

Georg Emanuel Opitz

geb. Prag 1775, gest. Leipzig 1841,

172 BÖHMISCHE NATIONALTRACHTEN. Szene in einem Wirtshaus.

Aquarell. Sign. G. Opitz del. H. 44, B. 36 cm

Hippolyte d'Orschwiller

geb. Straßburg 1810, gest. Paris 1868.

173 AFFE UND HUND.

Aquarell. Sign. H. d'Orschwiller. H. 14, B. 20 cm

Helene von Pausinger.

174 BLUMENSTÜCK.

Aquarell. Sign. u. dat. H. 36, B mc 6·2

Emanuel Peter

geb. Jägerndorf 1799, gest. Wien 1873.

175 BRUSTBILD EINER JUNGEN DAME IN WEISSEM KLEID.

Miniature auf Elfenbein. Sign. Peter, 1828. H. 9, B. 7½ cm

Siehe die Abbildung.

176 PORTRÄT EINER JUNGEN DAME IN WEISSEM KLEID MIT ROSA SHAWL, IN EINEM PARK.

Sign. Em. Peter 1850. Miniature auf Elfenbein. H. 13, B. 10 cm

Siehe die Abbildung.

177 PORTRÄT EINER JUNGEN DAME IM DRIEVIERTEL-PROFIL.

Miniature auf Elfenbein. H. 5½, B. 4½ cm

Giovanni Battista Piazetta

geb. Pietrarossa 1862, gest. Venedig 1754.

178 JOHANNES DER TÄUFER.

Rötel. H. 45, B. 36 cm

Claude Piérre

tätig in Wien, um 1830.

179 PORTRÄT DES ERZHERZOGS LUDWIG VICTOR IN DER WIEGE.

Signiert Claude Pierre 1842.

Aquarèll. H 25, B. 18 cm

Siehe die Abbildung.



175





176



179



181

Hans Rathausky

geb. Wien 1857.

180 DAS DENKMAL ADALBERT STIFTERS IN LINZ.

Bleistiftzeichnung, Sign. u. dat. H. 35, B. 26 cm

Fernando Rivero

portugiesischer Hofmaler.
Tätig in Lissabon, um 1820.

181 PORTRÄT DER KÖNIGIN ISABELLA VON PORTUGAL, Gemahlin des Königs Ferdinand I.
Auf der Rückseite darauf bezügliche portugiesische Inschrift.

Signiert Rivero fecit.
Miniature auf Elfenbein. H. 11, B. 9 cm

Siehe die Abbildung.

Bartolomeo Schidoni

geb. Modena 1580, gest. Parma 1615.

182 MÄDCHENKOPF.

Kohlezeichnung. H. 26, B. 20 cm

Arpad Schmidhammer

geb. Neuberg 1857.

183 FAUN UND NYMPHE.

Tuschzeichnung. Sign. A. Schmidhammer 97. H. 25½, B. 35 cm

J. C. Schoeller

geb. Rappoltsweiler 1782, gest. Wien 1851.

184 PORTRÄT EINES MANNES.

Aquarell. Sign. Schoeller 1836. H. 20, B. 15 cm

Heinrich Schönfeld

geb. Dresden 1809, gest. München 1845.

185 HAFEN VON LINDAU.

Aquarell. Sign. Schönfeld 1839. H. 18, B. 22 cm

Moritz Ludwig von Schwind

geb. Wien 1804, gest. München 1871.

186 SILHOUETTEN. Harlekine, Musikanten, Jäger, Figuren im Rokokokostüm u. A.

14 Silhouetten auf 4 Kartons. Aus weißem Papier ausgeschnitten und auf schwarzem Grund aufgeklebt.

Siehe Katalog der Schubert-Ausstellung der Stadt Wien 1897. Katalog Nr. 1089/92.

Siehe die Abbildung.

Samuel Shelley

geb. Whitechapel (London) 1750, gest. London 1808.

187 PORTRÄT DER LADY HAMILTON ALS BACCHANTIN.

Miniature auf Elfenbein. H. $5^1/_2$, B. 4 cm

Siehe die Abbildung.

186 M. v. Schwind



187



195

Josef Anton Straßgschwandtner

geb. Wien 1826, gest. daselbst 1881.

188 PFERDE AUF DER WEIDE.

Aquarell. H. 22, B. $32^1/_2$ cm

Karl Teibler

Tätig Wien 1825—1860.

189 PORTRÄT EINES JUNGEN MANNES, angeblich ein Jugendporträt des Admirals Tegethoff.

Miniature auf Elfenbein. Sign. C. Teibler 1856. H. 9, B. $7^1/_2$ cm

Robert Theer

geb. Johannesberg 1808, gest. Wien 1863.

190 PORTRÄT EINER JUNGEN DAME IN WEISSEM KLEID.

Miniature auf Elfenbein. H. $6^1/_2$, B. $5^1/_2$ cm

191 PORTRÄT EINES KNABEN.

Miniature auf Elfenbein. H. 3, B. $2^3/_4$ cm

Akos Tolnay

geb. Budapest 1861.

192 PORTRÄT EINER JUNGEN DAME.

Pastell. Sign. Tolnay Ákos. H. 42, B. 40 cm

Anais Toudouze

bekannte französische Künstlerin.

193 DIE GUTE MUTTER.

Gouache u. Kreide. Sign. Anais Toudouze. H. 26, B. 19 cm

Ettore Ventura

tätig in Rom, um 1840.

194 PORTRÄT EINES KLEINEN MÄDCHENS.

Miniature auf Elfenbein. Sign. Ventura di pinse Roma 1845.
H. 15, B. 12 cm

Antoine Paul Vincent

stellte im Pariser Salon 1800 1810 aus.

195 PORTRÄT DER MARIE CELESTE FORTUNÈE COMTESSE DE CONBERT NEÉ COMTESSE DE FORTEBRACIO DE FLORENCE, laut Inschrift auf der Rückseite.

Miniatur auf Elfenbein. H. 7, B. 5 cm

In feuervergoldetem, reich ziseliertem Bronzerahmen aus der Zeit. Der Rahmen sign. von Alph. Giroux, Rue du Coq. Sankt Honoré Nr. 7 à Paris.

Siehe die Abbildung.

Johann Georg Wagner

geb. Meissen 1744, gest. daselbst 1766.

196 LANDSCHAFT MIT HERDE.

Aquarell. H. 13, B. $15^1/_2$ cm

August Friedrich Georg

geb. Braunschweig 1758, gest. Berlin 1828.

Braunschweigischer und preußischer Hofmaler.

197 PORTRÄT EINER JUNGEN DAME IM PROFIL.

Miniature auf Elfenbein. Sign. A. Weitsch, 1787. H. 7, B. 5½ cm

Wiener Schule um 1820.

198 BILDNIS EINER JUNGEN DAME IN WEISSEM KLEID.

Miniatur auf Elfenbein. Oval, H. 7½, B. 6 cm

Wiener Schule um 1830.

199 PORTRÄT EINES MANNES.

Aquarell. H 18, B. 15 cm

Wiener Schule um 1840.

200 PORTRÄT EINER DAME, IM LEHNSTUHL SITZEND.

Aquarell. Sign. Weidel 1843. H. 22, B. 18 cm



Kupferstiche und Holzschnitte von Dürer und Rembrandt.

Albrecht Dürer.

Kupferstiche.

203 *Die hl. Jungfrau und die hl. Anna.*

B. 29. Brillanter früher Abdruck dieses lieblichen Blättchens.

204 *Maria am Baume.*

B. 35. Guter alter Abdruck.

205 *Die heilige Familie mit der Heuschrecke.*

B. 44. Brillanter Abdruck von größter Seltenheit. Aufgezogen.

206 *Der Koch und die Wirtin.*

B. 84. Sehr schöner Abdruck.

207 *Der Fahnenträger.*

B. 87. Alter Abdruck mit Rändchen.

208 *Das Wappen mit dem Totenkopf.*

B. 101. Prachtvoller Abdruck des schönen und äußerst seltenen Blattes. Ein kleines Eckchen angesetzt.

Holzschnitte.

209 *Die kleine Passion.* 36 Blatt. Holzschnitte.

B. 17—52. Vorzügl. gleichmäßige Abdrücke nach dem Text.

210 *Die Geburt Maria.*

B. 80. Vorzüglicher Abdruck der Ausgabe mit lateinischem Text.

211 *Die Himmelfahrt der heiligen Jungfrau.*

B. 94. Herrlicher Abdruck ohne den Text.

212 *Die österreichischen Heiligen.*

B. 116. II. Ausgabe mit acht Heiligen ausgezeichneter Abdruck.

213 *Kaiser Maximilian hört die Messe in der Hofkapelle.*

B. app. 31 Pass. 270. Ausgezeichneter Abdruck des äußerst seltenen Blattes.



Nr.	Schätzungspreis	Nr.	Schätzungspreis	Nr.	Schätzungspreis
277	30.000.—	332	10.000.—	387	3000.—
278	20.000.—	333	1500.—	388	1000.—
279	15.000.—	334	4000.—	389	1000.—
280	20.000.—	335	9000.—	390	4000.—
281	6000.—	336	1000.—	391	10.000.—
282	4000.—	337	200.—	392	6000.—
283	8000.—	338	16.000.—	393	6000.—
284	3500.—	339	600.—	394	40.000.—
285	70.000.—	340	6000—	395	10.000.—
286	5000.—	341	1000—	396	10.000.—
287	500.—	342	1500—	397	6000.—
288	12.000.—	343	500.—	398	6000.—
289	12.000.—	344	7000—	399	10.000.—
290	15.000.—	345	7000—	400	12.000.—
291	3000.—	346	400.—	401	3000.—
292	80.000.—	347	12.000—	402	70.000.—
293	2000.—	348	5000.—	403	50.000.—
294	400.—	349	20.000.—	404	600.—
295	1000.—	350	4000.—	405	50.000.—
296	1000.—	351	3500.—	406	20.000.—
297	1200.—	352	1200.—	407	35.000.—
298	12.000.—	353	6000.—	408	4000.—
299	18.000.—	354	3000.—	409	30 000.—
300	800.—	355	5000.—	410	3000.—
301	8000.—	356	2500.—	411	5000.—
302	6000.—	357	2500.—	412	30.000.—
303	400.—	358	3500.—	413	500.—
304	1600.—	359	1500.—	414	600.—
305	300.—	360	500.—	415	800.—
306	1000.—	361	800.—	416	400.—
307	800.—	362	1000.—	417	400.—
308	4000.—	363	800.—	418	1000.—
309	8000.—	364	800.—	419	140.000.—
310	600.—	365	1000.—	420	2500.—
311	1800.—	366	800.—	421	1000.—
312	600.—	367	5000.—	422	12.000.—
313	300.—	368	800.—	423	20.000.—
314	3000.—	369	600.—	424	20.000.—
315	6000.—	370	500.—	425	3000.—
316	1500.—	371	900.—	426	3000.—
317	600.—	372	1500.—	427	4000.—
318	2000.—	373	1200.—	428	8000.—
319	2000.—	374	4000.—	429	12.000.—
320	2000.—	375	1000.—	430	10.000.—
321	40.000.—	376	1200.—	431	500.—
322	15.000.—	377	3500.—	432	2000.—
323	30.000.—	378	600.—	433	5000.—
324	15.000.—	379	6000.—	434	400.—
325	3500.—	380	1500.—	435	1600.—
326	16.000.—	381	5000.—	436	800.—
327	4000.—	382	50.000.—	437	40.000.—
328	2400.—	383	1500.—	438	30·000.—
329	14.000.—	384	500.—	439	4000·—
330	8000.—	385	500.—	440	20.000.—
331	8000.—	386	600.—	441	50.000.—

Nr.	Schätzungspreis	Nr.	Schätzungspreis	Nr.	Schätzungspreis
111	2000.—	166	800.—	223	25.000.—
112	70.000.—	167	4000.—	224	6000.—
113	6000.—	168	4000.—	225	150.000.—
114	30.000.—	169	12.000.—	226	8000.—
115	9000.—	170	8000.—	227	100.000.—
116	5000.—	171	12.000.—	228	10.000.—
117	30.000.—	172	4000.—	229	10.000.—
118	9000.—	173	1200.—	230	12.000.—
119	4000.—	174	600.—	231	20.000.—
120	2000.—	175	40.000.—	232	6000.—
121	6000.—	176	50.000.—	233	10.000.—
122	6000.—	177	10.000.—	234	10.000.—
123	6000.—	178	5000.—	235	6.000.—
124	2000.—	179	15.000.—	236	120.000.—
125	2000.—	180	600.—	237	10.000.—
126	10.000.—	181	50.000.—	238	30.000.—
127	3000.—	182	2000.—	239	10.000.—
128	6000.—	183	1200.—	240	30.000.—
129	8000.—	184	4000.—	241	2000.—
130	25.000.—	185	1200.—	242	600.—
131	8000.—	186	6000.—	243	500.—
132	600.—	187	25.000.—	244	20.000.—
133	600.—	188	3000.—	245	30.000.—
134	1200.—	189	9000.—	246	1200.—
135	10.000.—	190	10.000.—	247	25.000.—
136	800.—	191	5000.—	248	6.000.—
137	2000.—	192	3000.—	249	5000.—
138	12.000.—	193	3500.—	250	15.000.—
139	6000.—	194	24.000.—	251	4000.—
140	4000.—	195	45.000.—	252	20.000.—
141	2000.—	196	1200.—	253	40.000.—
142	2000.—	197	20.000.—	253a	18.000.—
143	2000.—	198	4000.—	254	35.000.—
144	600.—	199	4000.—	255	6000.—
145	600.—	200	2000.—	256	1000.—
146	4000.—	203	10.000.—	257	50.000.—
147	2000.—	204	5000.—	258	3000.—
148	5000.—	205	40.000.—	259	3000.—
149	4000.—	206	8000.—	260	10.000.—
150	600.—	207	3000.—	261	30.000.—
151	8000.—	208	40.000.—	262	10.000.—
152	20.000.—	209	40.000.—	263	800.—
153	1200.—	210	8000.—	264	6000.—
154	5000.—	211	8000.—	265	80.000.—
155	14.000.—	212	1800.—	266	6.000.—
156	12.000.—	213	6000.—	267	2000.—
157	15.000.—	214	10.000.—	268	2000.—
158	8000.—	215	3500.—	269	5000.—
159	10.000.—	216	4000.—	270	2000.—
160	600.—	217	7000.—	271	12.000.—
161	25.000.—	218	6000.—	272	50.000.—
162	20.000.—	219	7000.—	273	6500.—
163	6000.—	220	3000.—	274	6500.—
164	10.000.—	221	40.000.—	275	6000.—
165	20.000.—	222	12.000.—	276	1500.—

Rembrandt.

Radierungen.

214 *Die Darstellung im Tempel.* In Breitformat.

B. 49. Vorzüglicher Abdruck des seltenen Blattes im dritten Zustand. Doublette des Kupferstichkabinettes der Akademie der Wissenschaften.

215 *Die kleine Auferweckung des Lazarus.*

B. 72.

216 *Der Goldschmied.*

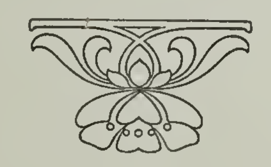
B. 123. Ausgezeichneter Abdruck des zweiten Zustandes.

217 *Diana im Bade.*

B. 201. Vorzüglicher Abdruck.

218 *Porträt des Jan Uytenbogaert.* Bez. R.

B. 279. Sehr guter Abdruck des fünften Zustandes.



Englische und französische Kupferstiche und Farbstiche des 18. Jahrh.



Nr. 221. Aug. de St. Aubin.

Englische und französische Kupferstiche und Farbstiche des 18. Jahrh.

219 **Alix, P. M.** *Marie-Anne-Charlotte Corday, née à St. Saturnin les Vignaux, décapitée le 17 juillet 1793.* Brustbild. P. M. Alix sculp. **Aquatinta in Farben.** A. Paris chez Drouhin. In-folio.

Sehr schöner Abdruck, prachtvoll in Farben gedruckt, mit breitem Rand.

220 **Aubert, M.** *Leconome.* Aubert sc. E. Jeaurat pinx. Kupferstich. folio.

Vorzügl. Abdruck mit breitem Rand.

221 **St. Aubin, Aug. De.** *Le Concert.* Gravé par A. J. Duclos. Paris chez Cherean. qu.-folio.

Brillanter Abdruck dieses seltenen, kostümlich hochinteressanten Blattes.

Siehe die Abbildung.

222 **Baldrey, J.** *The Little Cottager.* J. Baldrey sc. H. W. Bunbury del. **Punktiert und in Farben gedruckt.** London, Publ. 1791 by Dickinson. folio.

Vorzüglicher, breitrandiger Abdruck in tadelloser Erhaltung.

223 **Bartolozzi, F.** *The Exalted Soul.* Dutches of Montrose del. **Punktiert in Farben.** London, Publ. 1798 by Th. Macklin. folio.

224 **Baudouin, P. A.** *La Toilette.* Gravé par N. Ponce. Kupferstich.

Brillanter Abdruck dieses reizenden Blattes ohne Rand.

225 **Benazech.** *Le Prix de l'Agriculture. — Le Couronnement de la Rosière.* 2 Blatt Gegenstücke. Benazech inv. et fec. **Aquatinta und in Farben gedruckt.** A Paris chez les Campions A. P. D. R. qu.-folio.

Herrliche Abdrücke der äußerst seltenen dekorativen Farbstiche.

Siehe die Abbildung.

226 **Burk,** *Virgil writing his Épitaph.* Burk sc. A. Kauffman pinx. **Punktiert und in Farben.** qu.-folio.

Brillanter Abdruck.

227 **Debucourt, Pierre Louis.** *L'enfant soldat, ou les amusements de famille.* In einem Zimmer exerziert ein kleiner Knabe vor seinen Großeltern. Die junge Mutter sieht zu und hält im Arm ein kleines Mädchen. Peint et gravé par Debucourt. **Schabkunstblatt in Farben gedruckt.** A Paris chez l'auteur. folio.

Fenaille 24. Sehr schöner Abdruck dieses reizenden Blattes mit breitem Rand.

Siehe die Abbildung.

228 **Demarteau, G.** *La Peinture.* F. Boucher del. Kupferstich in **Krayon-Manier, rot gedruckt.** folio.

Äußerst seltenes Blatt.

Nr. 225. Benazech.

Nr. 227. Debucourt.

229 — *Enfant jouant avec un Chien.* Boucher del. Kupferstich in **Krayon-Manier, rot gedruckt.** A Paris chez Demarteau. folio.

Vorzüglicher Abdruck mit breitem Rand.

230 **Dequevauvillier, Fr.** *L'Indiscret.* Borel pinx Dequevauvillier sculp. folio.

Sehr hübsches galantes Blatt ohne Rand.

231 **Dickinson, W.** *Lady Charles Spencer.* Painted by W. Dickinson. **Schabkunstblatt.** London, publ. 1776 by W. Dickinson. folio.

Wundervolles Porträt mit schmalen Rand.

232 **Drevet, Claude.** *Porträt des Philipp Ludwig Graf von Sinzendorf.* Nach Rigand. Claudius Drevet sculp. folio.

Herrlicher Abdruck. Stammt aus der Sammlung Rumpf.

233 **Drevet, Pierre.** *Porträt des Robert de Cotte.* Peint par Hyacinthe Rigand. Grave Pire Drevet. folio.

Herrlicher Abdruck.

234 — *Samuel Bernard.* Auf einer Terasse sitzend. Rigand pinx. Gravé par P. Drevet. folio.

Herrlicher Abdruck des seltenen zweiten Zustandes.

235 **Duborg, M.** *The Field of Waterloo as it appeared the morning after the memorable Battle of the 18. June 1815.* M. Duborg und John Hearyisidi Clark pinx. **Aquatinta, in Farben.** Publ. 1817. Imp.-qu.-fol.

Vorzügl. Abdruck des reich staffierten Blattes.

236 **Freudeberg S.** *Depart du Soldat Suisse. — Retour du Soldat Suisse dans le Pays.* — **Aquatinta, in Farben.** Zwei Blatt. Gegenstücke. qu.-fol.

Herrliche Blätter, prachtvoll in Farben. In dieser Qualität von der allergrößten Seltenheit.

Siehe die Abbildung.

237 **Green,** Valentine, *Porträt der Katharina (Kitty) Hunter.* E. F. Calze. pinx. Vale Green fecit. Publ. May 1771. by J. Boydell. **Schabkunstblatt.** fol.

Vorzügl. Abdruck des äußerst seltenen schönen Porträts in altem geschnitzten Holzrahmen.

238 **Greuze, J. B.** *Junges Mädchen beweint den toten Vogel.* J. J. Flipart sculp. A Paris chez J. B. Greuze. folio.

Sehr schöner Abdruck des ersten Zustandes. Sehr seltenes Blatt.

239 **Hamilton, W.** *Children with a Mouse Trap. — Children playing with a Bird.* R. S. Marcuard, pupil to Mr. Bartolozzi sculp. 2 Bll. **Punktiert und braun gedruckt.** Publ. London, 1788 by J. Birchatt. qu.-fol.

Nr. 236. Freudeberg.



Nr. 236. Freudeberg.

240 **Huet, J. B.** *Ludwig XV. und seine Familie.* Sieben Porträtmedaillen von Amoretten getragen. J. B. Huet del. Cl. Briceau sc. Kupferstich in **Krayon-Manier, rot gedruckt.** fol.

Sehr schönes Blatt von größter Seltenheit.

241 — *Schäferscene.* J. B. Huet del. Demarteau sc. Kupferstich in **Krayon-Manier, rot gedruckt.** qu.-fol.

242 — *Schäferscenen und Amoretten.* 5 Darstellungen auf einem Blatt. (Demarteau sc.) Kupferstich in **Krayon-Manier, rot gedruckt.** A Paris chez Bonnet 1778. fol.

243 — *Landschaft und Architektur.* 3 Darstell. auf 1 Blatt. Kupferstich in **Krayon-Manier, rot gedruckt.** fol.

244 **Janinet, F.** *Aux Manes de J. J. Rousseau.* **Aquatinta, in Farben gedruckt.** A. P. D. R. kl.-fol.

Sehr schöner Abdruck in Farben mit breitem Rand. Sehr seltenes, interessantes Blatt.

245 — *Villa cui nomen Madama, Temporis injuriâ pene diruta.* H. Robert del. F. Janinet sculp. 1778. **Aquatinta, in Farben.** qu.-fol.

Wundervoller Abdruck dieses seltenen Blattes.

246 **John, F.** *Porträt der Madame Barbe Litta, aus dem Hause Este.* Kniestück sitzend. F. John sc. Viennae. **Kupferstich in Punktiermanier.** gr.-fol.

Sehr schöner, breitrandiger Abdruck vor aller Schrift.

247 **Knight, Ch.** *The Birds Nest. — Hay Makers in a Storm.* R. Westall del. Ch. Knight sculp. **Kupferstich, punktiert.** 2 Bll. Publ. 1798 by Ch. Knight. folio.

Sehr schöne Blätter mit breitem Rand, brillante Abdrucke.

248 **de Launay, N.** *La Chute dangereuse. — Le Four à chaux.* Loutherbourg et Mayer pinx. 2 Bll. Gegenstücke. A Paris chez l'auteur. qu.-folio.

Sehr schöne Blätter.

249 **Legrand, A.** *La jeune Pensionaire.* **Punktiert und in Farben.** A Paris chez August Legrand. folio.

Prachtvoller, breitrandiger Abdruck.

250 **Levachez, Ch. Fr. G.** *Napoleon in großer Uniform zu Pferde, dahinter seine Generale.* Nach G. Vernet. **Aquatinta, in Farben gedruckt.** folio.

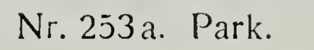
Wohl das schönste Napoleonporträt, in wirkungsvollen Farben.

251 **Lowrerie, Rob.** *The Flemish Ratt Catcher.* Ostade pinx. Rob. Lowerie fecit. **Schabkunstblatt.** folio.

Sehr schöner Abdruck.



Nr. 261. Reynolds.



Nr. 253a. Park.

252 **Moreau, J. M.** *La Sortie de l'Opéra.* J. M. Moreau inv. Malbeste sulp. In-fol.

Bocher: J. M. Moreau p. 495. **Prachtvoller, reiner Probedruck, vor der Schrift.** Mit kleinem Rand.

253 **Morland, G.** *Sheep.* E. Bell sc. G. Morland pinx. **Schabkunstblatt, in Farben gedruckt.** London, Publ. 1798. qu.-fol.

Brillanter Abdruck von herrlicher Farbenpracht, mit vollem Rand.

253a **Park, Thomas,** *J. G. Holman, with Miß Brunton in the charakter of Romeo and Juliet.* M. Brown pinx. T. Park sc. **Schabkunstblatt.** folio.

Äußerst schönes und seltenes Schabkunstblatt.

Siehe die Abbildung.

254 **Peirson, J.** *Wood Straw-Berries. — Wild Cherries.* 2 Blatt. **Punktiert und in Farben gedruckt.** Publ. 1800 by J. Le Petit London. qu.-fol.

Vorzüglich in Farben gedruckt.

255 **Pfänder, H. D.** *Albert, Charlotte and Werter.* Garten-Szene. H. D. Pfänder sc. **Schabkunstblatt.** folio.

Brillanter Abdruck dieses schönen Blattes.

256 **Phillips, G. H.** *The Countes of Wilton.* Th. Lawrence sc. **Schabkunstblatt.** London publ. 1838. fol.

257 **Pollard, James.** *Doncaster Races.* J. Pollard delin. Smart & Hunt sc. London, publ. 1832—33 by S. and J. Fuller. 2 Bl. Gegenstücke. **Aquatinta in Farben.** qu.-fol.

1. The Horses starting for the great St. Ledger Stakes.
2. The horses passing the Judges Stand.

Prachtvolle, dekorative Sportblätter rein in Farben gedruckt, mit breitem Rand.

258 **Rahl.** *Tableau Général de l'Infanterie Françoise.* W. Kobell pinx. **Aquatinta in Farben.** A Vienne chez Artaria Imp.-qu.-fol.

Sehr interessante militärische Darstellung des äußerst seltenen figurenreichen Blattes.

259 — *Tableau Général de la Cavallerie Françoise.* Desgleichen.

Ebenso.

260 **Reynolds, Sir Joshua.** *James Fox with Lady Sarah Bumbury and Lady Susan Strangways.* J. Reynolds pinx J. Watson fecit. **Schabkunstblatt.** Published by J. Watson, London. folio.

Hamilton p. 28. Wundervoller Abdruck in gutem Zustande.



Nr. 265. John Raphael Smith.



Nr. 265. John Raphael Smith.

261 — *Mrs. Hartley.* J. Reynolds pinx. G. Marchi fecit. **Schabkunstblatt.** Publ. 1773. folio.

Wundervoller Abdruck, sehr seltenes Porträt. Mrs. Elisabeth Hartley (1751—1823).

Siehe die Abbildung.

262 **Schiavonetti, L.** *The Separation of Lewis the Sixteenth from his Family.* Schiavonetti sc. Peint par C. Benazech. **Punktiert, in Farben gedruckt.** London, publ. 1793. qu.-folio.

Brillant in Farben gedruckt, in vorzüglicher Erhaltung und von seltener Schönheit.

263 **Singleton, H.** *Coriolanus—Hersilia.* 2 Blatt. **Schabkunstblätter.** gr.-qu.-folio.

Sehr schöne und seltene Blätter.

264 **Smith, J.** *Porträt des Arnolde Joost Earl of Albemarle.* G. Kneller pinx, J. Smith fec. **Schabkunstblatt.** folio.

Seltenes Porträt in ausgezeichnetem Abdruck.

265 **J. R. Smith u. W. Ward.** *A visit to the grandfather.* Painted by J. R. Smith, engr. by W. Ward. London, publ. 1788. — *A visit to the grandmother.* Painted by Northcote, engr. by J. R. Smith. London, publ. 1785. **Schabkunstblätter.** gr.-folio.

Berühmte Kapitalblätter der engl. Schule des 18. Jahrhunderts. Prachtvolle Abdrucke, tadellos erhalten.

Siehe die Abbildung.

266 **Vernet, Carle.** *Rennpferde.* Ein Jockey das Pferd am Zügel haltend, im Hintergrunde der Stall und Bäume. — Ein Jockey sein Pferd reinigend. **Schabkunstblatt.** 2 Bll. Gegenstücke. qu.-folio.

Prächtige Abdrucke dieser schönen, dekorativen Blätter. Ohne Rand.

267 **Vernet, Horace.** *Officier Supérieur des Cuirassiers.* Dessiné par H. Vernet. Levachez sculp. A Paris, Rue St. Lazare. qu.-folio.

Sehr schöner Abdruck mit breitem Rand und wundervoll im Kolorit.

268 — *Général de Division.* Dessiné par H. Vernet. Gravé par Levachez. A Paris, Rue St. Lazare. qu.-folio.

Schöner Abdruck, koloriert, mit ganzem Rand.

269 — *Deuxiéme Suite de Chevaux.* (Nr. 19, 20 u. 22.) C. et H. Vernet inv. Levachez sculp. 3 Bl. A Paris, Rue St. Lazare.. qu.-folio.

Sehr schöne, gesuchte Blätter, prachtvoll im Kolorit. Mit breitem Rand.

270 — *Troisième Suite de Chevana.* (Nr. 27.) Levachez sculp. A Paris, Rue St. Lazare. qu.-folio.

Schöner Abdruck, koloriert mit breitem Rand.

Nr. 271. W. Ward.

Nr. 271. W. Ward.

271 **Ward, W.** *Sailors in Port — Sailors in a Storm. — Sailors in a fight. — A Sailors return in Peace.* 4 Bl. **Schabkunstblatt.** T. Stothard pinx. W. Ward sculp. London publ. 1798 by J. R. Smith. folio.

Sehr schöne Abdrucke dieser kompletten, seltenen Serie.

Siehe die Abbildung.

272 **Wheatley, F.** *The Dipping Well in Hyde Park.* F. Wheatley pinx. J. Godby sculp. **Punktiert in Farben gedruckt.** Publ. London, 1802 by Murphey. qu.-folio.

Sehr schönes Blatt, brillant in Farben gedruckt, mit breitem Rand, sehr selten in solchem Zustande.

273 — *Cries of London. Plate 3. Sweet China Oranges, Sweet China.* L. Schiavonetti sc. **Punktiert und braun gedruckt.** Publ. London 1794 by Colnaghi. folio.

Die linke Ecke des Blattes restauriert.

274 — *Cries of London. Plate 12. Hot Spice Gingerbread, Smoking hot.* Vendramini sc. **Punktiert und braun gedruckt.** Publ. London, 1796. by Colnaghi. folio.

Unbedeutend restauriert.

275 — *The Lovesick Maid.* Painted by F. Wheatley. Engr. by J. Dean. **Schabkunstblatt.** Published, 1787, by J. Dean. folio.

Schöner Abdruck mit breitem Rand.

276 **Whessel, J.** *Pferde im Stalle.* J. Ibbetson del. J. Whessel sculp. Lithogr. in Krayon-Manier. London, publ. 1796 by T. Simpson, qu.-fol.

277 *Drei Blatt englische Kupferstiche* nach Bartollozzi. **Punktiert in Farben gedruckt.** fol.

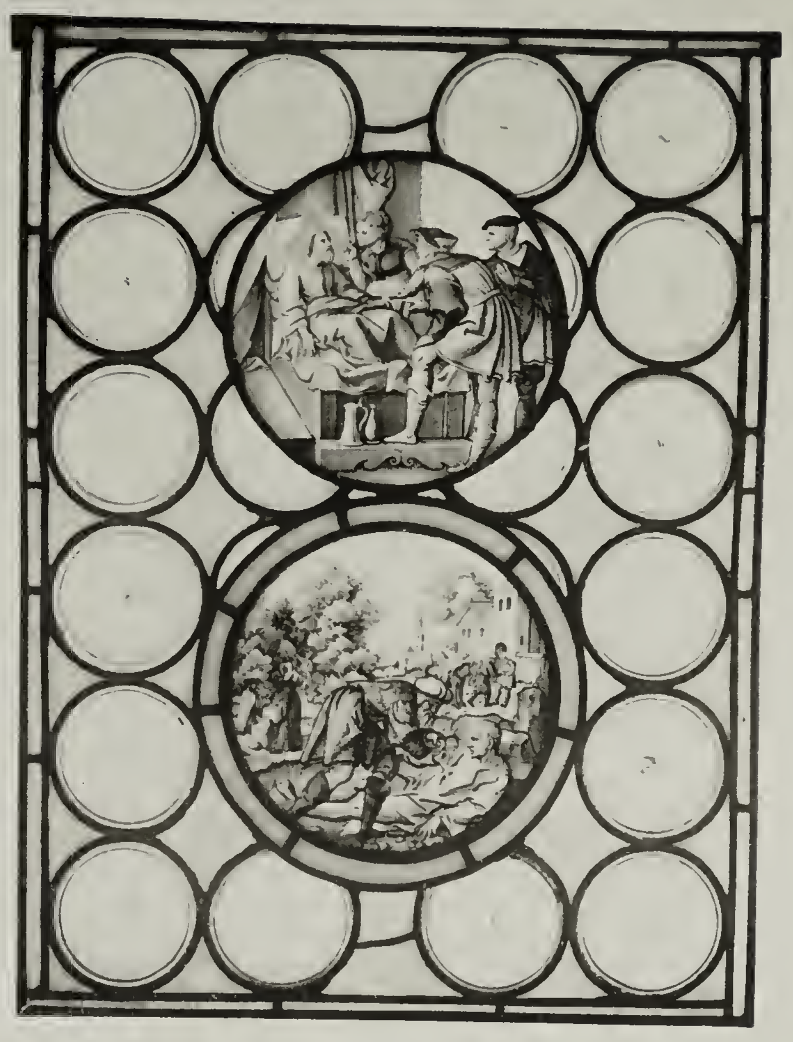
Sehr schön in Farben gedruckt, ohne Rand.

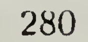


Keramik.



278





280

Keramik.

a) Glas.

278 **Glasscheibe,** oben Bild in Farben mit der Darstellung des im Block gefesselten Heilands, in Farben, unten ein Wappen mit der Umschrift: Anno 1538 25 Ich bin Peter Aller von Hallerstadt.

Das Bild und Wappen aus der Zeit. Zwei Gläser der Wappenumrahmung ergänzt.

Die Butzenscheiben der Fassung ergänzt.

Signiert Z. C. Süddeutsch 1538.

Siehe die Abbildung.

279 **Glasscheibe** mit dem Porträt des Kaisers Karl V., in Farben.

Das Bild aus der Zeit, die Butzenscheiben der Fassung später ergänzt.

Signiert Z. C.

Süddeutsch, um 1540.

280 **Glasscheibe** mit zwei in Farben gemalten Bildern, das obere mit der Darstellung: Christus wird gespeist, das untere zeigt den barmherzigen Samariter.

Die Bilder aus der Zeit, die Butzenscheiben der Fassung später ergänzt.

Süddeutsch, um 1540.

Siehe die Abbildung

281 **Glasscheibe** mit dem Porträt des Kaisers Ferdinand III., in Farben.

Das Porträt ist aus der Epoche, jedoch gesprungen, die Butzenscheiben der Fassung später ergänzt.

Süddeutsch, um 1600.

282 **Hinterglasmalerei,** sogenannte Eglomisé-Arbeit mit der Darstellung in Farben von Szenen aus der Geschichte des Aeneas nach Virgil.

Italienisch, um 1650.

283 **Glas-Schraubenflasche** mit einem figuralen Wappen, Blumen und Anfangsbuchstaben, in Farben gebrannt. Zinndeckel.

Österreichisch, um 1680.

284 **Hinterglasmalerei.** Reiche figurale Szene mit Harlekin und darauf bezügliche Inschrift.

Deutsch, um 1700.

30 : 40 cm.

285 **Glas-Weinservice,** bestehend aus einem Plateau, einer Weinkanne und vier Trinkgläsern mit auf den Wein bezüglichen Sprüchen und mit der Darstellung

289

290

285

der Rebe, Butten mit Weintrauben und eines Tisches mit Krug und Glas, ganz in der Art von Schaper bemalt.

Hochinteressantes, seltenes Sammlungsstück.

Süddeutsch, um 1700.

Ein Trinkglas gesprungen.

Siehe die Abbildung.

286 **Glashenkelkrug** mit Rubinrand, geschnitten, mit vier Kartuschen: Josef, David, Tobias, Samuel und Widmung.

Schlesisch, um 1720.

Gesprungen.

287 **Stengelglas** mit geschliffenen Blumen. Gedrehter Fuß mit eingeschmolzenen roten Fäden.

Böhmisch, um 1730.

288 **Trinkglas,** vielflächig, mit Ornamenten, Früchten, Adlern, einem Wappen und den Figuren des heil. Josef und Jakob reich graviert.

Böhmisch, um 1730.

289 **Kleines Doppelglas,** fein in Gold geätzt, mit der Darstellung einer Jagdszene; am Boden ein Rubin-Doppelglasmedaillon.

Böhmisch, um 1730.

Oberer Rand ausgebrochen.

Siehe die Abbildung.

290 **Doppelglas** mit reicher Goldätzung, Darstellung eines Heiligen mit Früchten und Vögel. Auf dem Boden ein Rubin-Doppelglasmedaillon.

Böhmisch, um 1730.

Siehe die Abbildung.

291 **Kleine Barock-Glasflasche,** reich mit Jagdszenen und Barockornamenten graviert.

Böhmisch, um 1730.

292 **Großer Barock-Glaspokal** mit mythologischen Figuren, Früchten, Blumen und Barockornamenten reich graviert. Gebuckelter Fuß.

Schlesisch, um 1730.

Höhe 41 cm.

Ungewöhnlich seltenes Musealstück.

Siehe die Abbildung.

293 **Kleines Barock - Stengelglas,** mit Tieren, Masquerons und Ornamenten reich graviert, mit Goldrand.

Böhmisch, um 1730.

294 **Dünnes Barock-Stengelglas,** etwas geschliffene Kanten, gedrehter Fuß.

Venetianisch, um 1730.

295 **Glaspokal** mit geschliffenem Wappen.

Schlesisch, um 1740.

292

299

296 **Trinkglas** mit dem geschliffenen Porträt eines polnischen Edelmannes und darauf bezüglicher Inschrift.

Böhmisch, um 1740.

297 **Stengelglas,** geschliffen, mit Ornamenten und Tieren.

Böhmisch, um 1740.

298 **Barock-Trinkglas** mit schön graviertem Tiefrelief einer figuralen mythologischen Szene und lateinischem Spruch.

Böhmisch, um 1740.

299 **Barock-Glaspokal** mit reicher, äußerst feiner figuraler Darstellung, Blumen, Barock-Ornamenten und den Sprüchen: „Mit allen ehrlich, mit wenigen vertraulich, mit niemandem falsch".

Bömisch, um 1740.

Siehe die Abbildung.

300 **Nautilus-Glaspokal** mit geschliffenen Flächen

Schlesisch, um 1740.

301 **Nautilus-Glaspokal** mit fein gravierten Früchten und heraldischen Ornamenten.

Böhmisch, um 1740.

302 **Glas-Schraubenflasche,** reich graviert, mit einem Doppelglasmedaillons, Gold auf rotem Grund, Amor im Segelschiff.

Schlesisch, um 1740.

Leicht gesprungen, das Medaillon jedoch intakt.

303 **Barock-Stengelglas,** gewellt, mit geschliffenen Sternen.

Böhmisch, um 1740.

Kleines Loch.

304 **Zwei Barock-Stengelgläser** mit Goldrand. Graviertes Wappen.

Böhmisch, um 1740.

305 **Barock-Stengelglas** mit geschliffenen Flächen.

Böhmisch, um 1740.

306 **Kleines Stengelglas** mit Goldrand und geschliffenem Wappen.

Böhmisch, um 1750.

307 **Zwei Stengelgläser,** birnförmig, mit Ornamenten, geschliffen.

Böhmisch, um 1750.

308 **Kompottschüssel** aus reich graviertem und mit Diamant gerissenem Glas.

Französisch, um 1750.

23 : 17 cm.

309 **Barock-Glaspokal** mit der gravierten Darstellung einer Jagd.

Österreichisch, um 1750.

310 **Barock-Glaspokal** mit facettierten Flächen.

Böhmisch, um 1750.

311 **Barock-Henkelglas** samt Unterteller, mit facettierten Flächen.

Schlesisch, um 1750.

312 **Barock-Stengelglas** mit graviertem Wappen.

Böhmisch, um 1750.

313 **Stengelglas** mit reichem Flächenschliff.

Böhmisch, um 1760.

314 **Zwei Trinkgläser.** Ober- und Unterrand rosa. Reiche Ornamente und mit vier Jagdkartuschen, matt geschliffen.

Böhmisch, um 1780.

315 **Bierglas,** fein geschliffen, mit einem Tiefrelief, figurale mythologische Darstellung. Auf dem Boden ein Amor, welcher Laute spielt.

Böhmisch, um 1790.

316 **Mildner Trinkglas.** In der Mitte auf rotem Grunde in Gold ein schönes Wappen, auf dessen Rückseite die Signatur: Mildner fec. a Gutenbrunn 1802.

Das Glas ist gesprungen, das Medaillon jedoch intakt.

Siehe die Abbildung.

317 **Glaskumme** mit Blumen, geschliffen.

Böhmisch, um 1810.

318 **Krystallglasflakon** mit feuervergoldeter, ziselierter Bronzemontierung.

Wien, um 1810.

319 **Dünner Hyalithglasbecher,** durchscheinend Schillernde Farben mit Goldeinlagen.

Böhmisch, um 1810.

Seltenes, frühes Hyalithglas.

320 **Ebensolcher Hyalithglasbecher** ohne Goldeinlagen.

Böhmisch, um 1810.



326 323 349

338 316 321

321 **Empire-Trinkglas.** Mit einem fein ausgeführten Grisaillebild, eine allegorische Frauengestalt darstellend und dem Spruche: »à la vie, à la mort«.

Von Anton Kothgasser gemalt.

Auf dem Boden die volle Adresse Kothgassers: »Erzeuger wohnt auf dem Spitalberg Nr. 227 in Wien.

Diese Signatur ist von der größten Seltenheit und bisher nur in zwei Exemplaren bekannt.

Wien, um 1810.

Siehe die Abbildung.

322 **Empire-Trinkglas** mit der Darstellung eines Puttos in Farben, der Blumen in einer Butte auf dem Rücken trägt und einem darauf bezüglichen Gedicht.

Von Anton Kothgasser gemalt.

Wien, um 1810.

323 **Empire-Prunk-Trinkglas.** Oben goldene Empire-Ornamente, in der Mitte ein prachtvoll in Farben ausgeführtes Blumenstilleben, der Fuß facettiert und ganz vergoldet.

Von Anton Kothgasser gemalt.

Wien, um 1810.

Diesem Glas liegt die folgende Visitkarte Kothgassners bei: Anton Kothgasser verfertiget alle Arten von Mahlereyen auf Trinkgläser und Fenstertafeln, wohnt in der Vorstadt, Währingerstraße Nr. 275 bey den 3 Sternen im 1. Stock. v. Lauch sc.

Siehe die Abbildung.

324 **Empire-Trinkglas** en plein in Farben bemalt, mit der Darstellung von Schilfgräsern, Blumen und Libellen.

Von Anton Kothgasser gemalt.

Wien, um 1810.

325 **Empire-Glaskrügerl.** Krystallschliff. Der Deckel aus feuervergoldeter und ziselierter Bronze. Der Henkel bildet einen Delphin.

Wien, um 1810.

326 **Empire-Trinkglas** en plein mit bunten Blumensträuchern und Libellen bemalt.

Von Anton Kothgasser gemalt.

Wien, um 1810.

Siehe die Abbildung.

327 **Empire-Trinkglas** mit einer en plein geschliffenen, reich figuralen Jagdszene.

Böhmisch, um 1810.

328 **Empire-Trinkglas,** farblos, geschliffen, mit einem Medaillon aus silberfarbener Glasmasse, das Reliefporträt des Marschalls Eugene Beauharnais, Stiefsohnes Napoleon I., darstellend.

Arbeit von Dihl in Paris, um 1810.

329 **Zwei Empire-Trinkgläser** mit Krystallschliff. In der Mitte reichfigurale Darstellungen und Kinderszenen en plein gemalt.

Französisch, um 1810.

330 **Empire-Trinkglas** mit goldenen Empire-Ornamenten, dem Spruche: »Höre, sehe und schweige« und der darauf bezüglichen Darstellung des Auges, Ohres und Mundes.

Gemalt von Anton Kothgasser.

Wien, um 1815.

331 **Empire-Trinkglas** mit der Darstellung der Trull in Farben.

Wien, um 1815.

332 **Empire-Trinkglas** mit einem Bild in Farben »Hahn und Henne« und dem Spruch »Ich meine es herzlich gut mit Dir«.

Von Anton Kothgasser gemalt.

Wien, um 1815.

An dem oberen Rand eine Scharte.

333 **Empire-Trinkglas,** farblos, mit Krystallschliff und der geschliffenen Darstellung eines jungen Mannes, welcher ein Mädchen bekränzt.

Böhmisch, um 1815.

334 **Empire-Trinkglas.** Krystallschliff, rot bemalt, mit der Darstellung eines Puttos, der einen Hund an der Leine führt und dem Spruch »Nur beherzter«.

Wien, um 1815.

335 **Spätempire-Trinkglas** mit goldenen Blättern und Blumen bemalt. In der Mitte ein Damenporträt in Farben.

Französisch, um 1815.

336 **Empire-Trinkglas.** Auf dem Boden ist eine Fliege gemalt, auf dem Glase ein darauf bezügliches Gedicht in Gold.

Wien, um 1815.

337 **Zwei kleine Empire-Likörgläser.** Krystallschliff und gravierte Ornamente.

Böhmisch, um 1815.

338 **Empire-Trinkglas** mit goldenen Spitzbögen am Rand, in der Mitte in Farben die Ansicht des Stefansdomes mit Staffage.

Von Anton Kothgasser gemalt.

Wien, um 1815.

Siehe die Abbildung.

339 **Spätempireglas.** Gravierte Ornamente. Im Boden ein Silberzwanziger.

Böhmisch, um 1815.

340 **Kleines Empire-Trinkglas** mit Goldornamenten am Rand und einem Karpfen in Farben.

Von Anton Kothgasser gemalt.

Wien, um 1815.

341. **Großes Empireglas** auf Fuß, mit geschliffener erotischer Darstellung und bezüglicher Inschrift.

Böhmisch, um 1815.

342 **Empire-Trinkglas** mit zwei Figuren und erotischen Sprüchen.

Böhmisch, um 1815.

343 **Trinkglas** mit geschliffener erotischer Darstellung

Böhmisch, um 1820.

344 **Marmoriertes Rubin-Hyalith-Trinkglas,** facettiert, mit goldgeränderten Medaillons.

Böhmisch, um 1820.

Schönes Sammlungsstück.

345 **Hyalith-Aufsatz.** Lichtblaue Empire-Ornamente auf dunkelblauem Grund.

Böhmisch, um 1820.

Ganz selten.

346 **Blaues Stengel-Weinglas** mit goldenen Blumenguirlanden.

Böhmisch, um 1820.

347 **Große Hyalith-Vase,** lichtblau und weiß gesprenkelt, eiförmiger Körper, von drei plastischen Schwänen getragen. Höhe 26 cm

Böhmisch, um 1820.

Sehr seltenes Stück.

348 **Biedermeier-Trinkglas** aus Milchglas, mit den verschiedensten Tieren in Farben bemalt.

Böhmisch, um 1825.

Sehr originell und selten.

349 **Spätempire-Trinkglas** mit Karten bemalt, in feiner emailartiger Malerei.

Von Anton Kothgasser bemalt.

Auf einer Karte die seltene Signatur: Anton Kothgasser in Wien 1827.

Siehe die Abbildung.

350 **Hyalith-Puppenflakon.** Braungrüne Marmorfarbe mit Goldstreifen und Goldstöpsel.

Böhmisch, 1830.

Sehr selten in dieser Kleinigkeit.

351 **Hyalithvase.** Schwarz, mit Goldchinesen, sowie Drachen, Insekten und Bäumen in Gold.

Böhmisch, um 1830.

352 **Biedermeier-Trinkglas,** farblos, die untere Hälfte ist von einer Perlenstickerei bedeckt, die Rosen auf blauem Grunde zeigt.

Böhmisch, um 1830.

353 **Biedermeier-Glasaufsatz,** topasgelbes Egermannglas mit schön gravierten Darstellungen von Tieren.

Böhmisch, um 1830,

Sehr selten.

354 **Biedermeier-Glaspokal** mit Deckel, reicher Krystallschliff, in farblos, blau, gelb und rot sowie gravierten Blumen.

Böhmisch, um 1830.

355 **Biedermeier-Glasflasche** mit Ranken bemalt und graviert in topasgelben und roten Feldern.

Späte Arbeit von Anton Kothgasser.

Wien, um 1830.

356 **Biedermeier-Trinkglas.** Auf violetten Flächen gravierte Blumen und schwarz-goldene Empire-Ornamente gemalt.

Böhmisch, um 1830.

357 **Biedermeier-Trinkglas.** Gemalte Rosetten auf blauen, roten und gelben Feldern.

Späte Arbeit von Anton Kothgasser.

Wien, um 1830.

358 **Zwei Biedermeier - Trinkgläser** mit Verkleinerungs-Medaillons in verschiedenen Farben und gravierten Blumenbouquets.

Böhmisch, um 1830.

359 **Biedermeierglas,** lichtrot, mit graviertem Eichenlaub. Am Rand schwarze Ornamente auf gelbem Grund. In der Mitte der gravierte Spruch: »Wer nicht liebt Wein, Weib und Gesang, der bleibt ein Narr sein Leben lang.«

Späte Arbeit von Anton Kothgasser.

Wien, um 1830.

360 **Trinkglas** mit geschliffenem Fuß, geschliffene Randbordure, in der Mitte eine Hand, welche Vergißmeinnicht hält.

Im Boden ein Silberzwanziger von Kaiser Franz I.

Böhmisch 1834.

361 **Biedermeierglas,** farblos, mit blauem Überfang. Signiert J. D. 1839.

Böhmisch 1839.

362 **Likör - Glasflakon** mit Stöpsel. Rote Kanten, Reliefgold-Dekor.

Böhmisch, um 1840.

363 **Biedermeier - Trinkglas.** Grün, mit Rubinmedaillons, darin gravierte Blumenbouquets.

Böhmisch, um 1840.

364 **Biedermeier-Trinkglas.** Die obere Hälfte ist mattblau, mit Goldrahmen, die untere Hälfte hat Krystallschliff.

Böhmisch, um 1840.

365 **Biedermeier-Glasflakon** mit Stöpsel, smaragdgrün, mit Reliefsilber-Ornamenten.

Böhmisch, um 1840

366 **Biedermeierglas,** lichtgrün opalisierend, mit geschliffenen Flächen.

Böhmisch, um 1840.

367 **Biedermeierglas,** topasgelb, geschliffen, mit vielen Tieren graviert.

Böhmisch, um 1840.

368 **Biedermeierglas,** lichtrot, mit goldenen Insekten und Blumen bemalt.

Böhmisch, um 1840.

369 **Biedermeierglas,** farblos, mit blauen und roten Medaillons.

Böhmisch, um 1840.

370 **Biedermeierglas,** Krystallschliff, gerippt, mit gravierten Goldornamenten und Goldrand.

Böhmisch, um 1840.

371 **Biedermeier-Trinkglas,** lichtblau, mit geschliffenen Flächen und Medaillons.

Böhmisch, um 1840.

372 **Biedermeier-Trinkglas** lichtgrün, sogenanntes Uranglas mit Goldstreifen, Krystallschliff-Medaillons und Vergißmeinnicht in Farben und Gold.

Böhmisch, um 1840.

373 **Biedermeier-Trinkglas,** en plein, graviert mit einer Jagddarstellung und Widmung: „Zum Andenken von Gustav Graf von Egger M B 1841"

Böhmisch, 1841.

374 **Biedermeier-Trinkglas mit Fuß.** Dunkelgrün mit Lyren in Farben. Weiße Medaillons mit Blumenbouquets und der Darstellung von Harlekin und Colombine in Farben.

Schönes Glas.

Böhmisch, um 1840.

375 **Biedermeier - Trinkglas,** Rubinglas, schön facettiert.

Böhmisch, um 1840.

376 **Biedermeier-Trinkglas** mit Fuß. Lichtgrün, sogenanntes Uranglas mit roten Kreisen und rotem Weinlaub.

Böhmisch, um 1840.

377 **Biedermeier-Trinkglas,** lichtgrün, mit Weinlaub, in reichem Hochgolddecor.

Böhmisch, um 1840.

Seltenes Glas.

378 **Biedermeierglas,** lichtrot, geschliffene Flächen.

Böhmisch, um 1840.

379 **Bild,** ganz aus Glas in Farben gearbeitet »Der Sprudel in Karlsbad« mit reicher Staffage. Rückwärts signiert. Ernest Kotzurek, Glas-Künstler, wohnhaft Neustadt, Breitegasse Nr. 752, in Prag.

Prag, um 1840.

Sehr seltenes Stück.

Kleiner Sprung.

380 **Zwei kleine Hyalith-Blumenvasen.** Dreieckige Form marmoriert.

Böhmisch, um 1840.

b) Porzellan.

381 **Ober- und Untertasse.** Weißer Fond mit Dekor in kobaltblau und Gold. Auf der Obertasse ein Sepiabild: Venus und zwei Putti. Zylindrischer Henkel.

Blaue Szeptermarke.

Berlin, um 1805.

382 **1 Paar großer Vasen,** Vögel und Blumen in reichem Imaridekor mit Gold bemalt. Der Dekor der beiden Vasen ist nicht ganz gleich.

Mit Fohunden als Deckel.

Ein Fohund angeklebt.

Japan, um 1750.

Höhe 85 cm.

383 **Teeflakon.** Im Imaridekor in drei Farben bemalt Mit Zinndeckel.

Japan, um 1750.

384 **Kleine Vase** im Imaridekor bemalt.

Japan, um 1800.

385 **Kleine Vase.** Lichtgrüner Rocailledekor und Früchtenmedaillons.

Kloster Veilsdorf, um 1770.

Repariert.

386 **Ober- und Untertasse.** Kobaltblau mit Blumenmedaillons auf weißem Grund.

Meissen, um 1770.

387 **Unbemaltes Porzellanflakon,** ein Schäferin darstellend, mit abnehmbarem Kopf. In Silber montiert

Blaue Schwertermarke.

Meißen, um 1750.

Höhe 8 cm.

388 **Väschen** mit Streublumen und profilierten Blumen bemalt. Blaue Schwertermarke.

Meißen, um 1750.

389 **Kleiner bemalter Krug** in Form eines dicken, schnupfenden Mannes mit großem Hut.

Eingepreßte Marke K & Co Prag

Prag, um 1840.

390 **Tiefer Teller,** reich mit verschiedenen Blumenmedaillons auf rotem und blauem Grund und mit Hochgold bemalt.

Durchmesser 25 cm.

Signiert B. n. D. (Baptiste Noir, Decorateur) 1771—1794.

Sêvres, pâte tendre. Jahresbuchstabe 1783.

Gesprungen.

391 **Bemalte Gruppe.** „Der Barbier." Sehr interessantes Modell.

Die Finger einer Hand abgebrochen.

Höhe 16 cm.

Weißer Bindenschild.

Wien, Jahreszahl 1843.

392 **Bemalte Gruppe.** Lesende junge Dame bei einem Tischchen sißend.

Weißer Bindenschild.

Wien, Jahreszahl 1844.

Etwas restauriert.

393 **Bemalte Gruppe.** „Die kleine Kartenlegerin."

In der Art der Meißner-Gruppen.

Rocaillesockel.

Höhe 15 cm.

Weißer Bindenschild.

Wien, Jahreszahl 1851.

394 **Bemalte Figur.** „Der Leierkastenmann." Er bläst sitzend die Trompete und dreht gleichzeitig den Leierkasten. Auf dem Sockel Reliefblumen.

Höhe 20 cm.

Hervorragende Figur:

Modelleur Dionysius Pollion.

Maler Konrad Hab.

Blauer Bindenschild.

Wien, um 1770.

Siehe die Abbildung.

395 **Biskuitgruppe.** „Die Malerei." Ein Knabe malt eine männliche Büste, während ein zweiter mit dem Zirkel mißt. — Gegenstück zur vorhergehenden Gruppe.

Höhe 24 cm.

Modelleur Dionysius Pollion.

Blauer Bindenschild.

Wien, um 1780.

396 **Biskuitgruppe.** „Die Bildhauerkunst." Ein Knabe modelliert eine weibliche Büste, während ein zweiter Knabe mit dem Zirkel mißt.

Höhe 24 cm.

Sprünge repariert.

Modelleur Josef Dangel.

Blauer Bindenschild.

Wien, um 1780.

397 **Biskuitgruppe.** „Die Musik." Ein Flöte blasender Knabe bei einem Baum, neben ihm eine Trommel.

Höhe 19 cm.

Etwas beschädigt.

Wien, um 1780.

398 **Biskuitgruppe.** Zwei Knaben pflücken Obst von einem Baum. Gegenstück zur vorhergehenden Gruppe.

Höhe 16 cm.

Etwas beschädigt.

Wien, um 1780.

399 **Biskuitgruppe.** „Die drei Grazien tragen und bekränzen Cupido."

Schönes Modell von Grassi.

Blauer Bindenschild.

Wien, Jahreszahl 1794.

400 **Biskuitgruppe.** „Fortuna mit zwei balgenden Puttis."

Modelleur D.

Blauer Bindenschild.

Wien, Jahreszahl 1813.

Höhe 33 cm.







405 409 403

402 407 406

401 **Biskuitfigur.** Rastelbinder.

Interessante Straßentype.

Blauer Bindenschild.

Wien, um 1770.

Unbedeutende Restaurierungen.

402 **Ober- und Untertasse.** Goldener Fond, auf das reichste dekoriert, mit Blumenfüllhörnern, etruskischen Vasen, Medaillons auf kobaltblauem und Kupferlüster-Fond, sowie Prunk-Hochgolddecor. Der Henkel oval-cylindrisch.

Von dem berühmten Leopold Parmann gemalt.

Blauer Bindenschild.

Wien, Jahreszahl 1789.

Siehe die Abbildung.

403 **Ober- und Untertasse.** Kanariengelber Fond mit Rhomben in reichem Hochgold und braunen Blättern.

Zylindrischer Henkel.

Blauer Bindenschild.

Wien, Jahreszahl 1800.

An der Obertasse eine kleine Scharte.

Siehe die Abbildung.

404 **Ober- und Untertasse,** mit Streublumen bemalt. Roter Rand, mit weißen Blumenornamenten.

Runder Henkel.

Blauer Bindenschild.

Wien, Jahreszahl 1800.

405 **Ober- und Untertasse,** halb kobaltblauer, halb weißer Fond, mit Blumen und reichem Hochgold-dekor. in der Mitte der Obertasse ein miniaturartig, fein in Farben ausgeführtes Bild, ein Liebespaar darstellend. Zylindrischer Henkel. — Von dem berühmten Leopold Parmann gemalt.

Blauer Bindenschild.

Wien, Jahreszahl 1802.

Siehe die Abbildung.

406 **Ober- und Untertasse.** Fond chamois mit Palmetten in kobaltblau und Hochgold. Zylindrischer Henkel.

Blauer Bindenschild.

Wien, Jahreszahl 1802.

An der Untertasse kleine Scharte.

Siehe die Abbildung.

407 **Ober- und Untertasse** auf drei Füßen. Fond lila in Wedgwoodmanier mit Golddekor. Auf der Obertasse ein miniaturartig fein ausgeführtes Bild, ein die Leier spielendes Mädchen darstellend. Löwenkel.

Maler Josef Kürner.

Blauer Bindenschild.

Wien, Jahreszahl 1809.

Henkel angesetzt.

Siehe die Abbildung.

408 **Zwei Ober- und Untertassen** in Form von Schwänen, goldener Fond mit Biskuitporzellan.

Maler Lorenz Zeiser.

Blauer Bindenschild.

Wien, um 1820.

409 **Prunktasse mit zwei Henkeln samt Untertasse** in Vasenform. Dunkelroter Fond mit Drachenköpfen in mattrot mit Gold gerändert.

Von Josef Geyer gemalt.

Blauer Bindenschild.

Wien, Jahreszahl 1823.

Siehe die Abbildung.

410 **Ober- und Untertasse** in muschelartiger Form, in Silberfarbe bemalt, der gewundene Henkel in Korallenfarbe.

Blauer Bindenschild.

Wien, Jahreszahl 1824.

411 **Ober- und Untertasse.** Fond Silberfarben mit Weinlaub in Hochsilber. Der gewundene Henkel in einen Puttokopf auslaufend.

Maler Ignaz Obenbigler.

Blauer Bindenschild.

Wien, Jahreszahl 1825.

412 **Porzellanbild** »Liebespaar in einem Park«. Sign. Franz Peroutka (bekannter Maler der Alt-Wiener Porzellan-Manufaktur). Auf der Rückseite die Inschrift. Das Original-Gemälde von Dobiaschofsky befindet sich in der k. k. Bilder-Gallerie im Belvedere.

37 : 27 cm.

Weißer Bindenschild.

Wien, Jahreszahl 1850.

Siehe die Abbildung.

413 **Zwei Porzellanteller** mit Blumen im chinesischen Geschmack bemalt.

Blauer Bindenschild.

Wien, um 1760.

414 **Zwei Porzellanteller** mit Gemüse. Früchten und Insekten bemalt. Korbflechtrand.

Blauer Bindenschild.

Wien, um 1760.

Ein Teller leicht ausgeschartet.

415 **Zwei tiefe Porzellanteller** mit buntem Blumendekor bemalt. Korbflechtrand, goldgerändert.

Blauer Bindenschild.

Wien, um 1760.

416 **Dessertteller,** ganz mit Streublumen bemalt.

Weißer Bindenschild.

Wien, Jahreszahl 1837.





417 **Unbemaltes Visitkartenplateau** in Form eines Blattes, profiliert.

Blauer Bindenschild.

Wien, um 1770.

418 **Puppenplateau** in Silberfarbe mit gedrehten Henkeln.

15 : 22 cm.

Weißer Bindenschild.

Wien, Jahreszahl 1853.

affeeservice bestehend aus einem Plateau, einer Kaffeekanne, Milchkanne, Ober- und Untertasse samt Deckel. Weißer Fond mit blauen Ornamenten und reichem Hochgolddekor. Auf jedem Stück ist ein feines miniaturartiges Bild in Farben gemalt, u. zw. Diana und Endymion, Herkules und Omphale, Perseus und Andromeda. Das Urteil des Paris.. — Das Plateau hat eine Galerie. — Golddessin.

Maler Philipp Gesswald.

Blauer Bindenschild.

Wien, Jahreszahl 1800.

orragendes Stück der Sorgenthal-Epoche.

Siehe die Abbildung.

420 **Deckelterrine** mit Kornblumendekor; Rokokohenkel. Auf dem Deckel eine weiß—goldene profilierte Rose.

Blauer Bindenschild.

Wien, Jahreszahl 1784.

421 **Teekanne.** Schwarz glasiert, reich profiliert mit diversen Ornamenten und Perlen und mit zwei Reliefs, Jupiter und Mercur, geziert. Der Deckel trägt als Bekrönung einen Delphin.

Höhe 17 cm.

Wedgwood, um 1790.

422 **Porzellan-Standuhr** in Rocailleform geschweift, in japanischem Dekor mit Blumen und einem Haus bemalt, rosa Ränder. Das Uhrwerk ist signiert Antrum, London.

Wien, um 1760.

Leichter Sprung, oben eine Scharte repariert.

423 **Fünf Cremièren** mit Blumendekor, profilierten Blumen und Asthenkel.

Von Franz Hirschböck bemalt.

Blauer Bindenschild.

Wien, um 1770.

424 **Fünf Crêmetöpfchen** samt Deckel und Henkel. Geripptes Porzellan mit Blumendekor. Als Deckelbekrönung eine profilierte Rose.

Maler: Michael Spatz, Franz Hirschböck, Georg Alberskirchner, Nikolaus Paul.

Blauer Bindenschild.

Wien, um 1775.

c) Fayence und Steinzeug.

425 **Tiefe Majolikaschüssel** mit einer Hafenszene in Farben bemalt.

Castelli, um 1680.

426 **Fayenceflasche.** Craquelé in Pfirsichblütenfarbe bemalt.

Die Farbe ist äußerst selten.

China, um 1750.

427 **Fayence-Vase.** Bauchig, mit Chinoiserien in blau-weißem Dekor bemalt.

Höhe 24 cm.

Delft, um 1750.

428 **Fayence-Vase,** bauchig, mit schlankem Hals. Chinesenfiguren und Chinoiserien in blau-weißem Dekor. Der obere Rand in ziselierter Bronze montiert.

Höhe 40 cm.

Delft, um 1750.

429 **Fayence-Vase** in Kürbisform. In blau-weißem Dekor, mit Blumen und Ornamenten bemalt.

Der obere Rand in ziselierter Bronze montiert.

Höhe 52 cm.

Delft, um 1750.

430 **Fayence-Potpourrigefäß** mit drei Deckeln, naturalistisch bemalt, einen Kürbis, ein Rebhuhn, eine Birne und einen Krebs darstellend. Mit Reliefblumen und Blättern dekoriert.

Deutsch-Proskau, um 1750.

Leicht beschädigt. Marke D. P.

431 **Zwei Fayenceteller** mit Blumendekor.

Holics, um 1760.

432 **Große ovale Fayenceschüssel.** Gewellt mit Blumendekor.

Blaue Marke H mit Modelleur- und Malerzeichen (kommt selten vor).

Holics, um 1760.

433 **Steinzeug-Krug.** Graue Masse, blau glasiert, mit Rosetten im Relief. Verzierter Zinndeckel.

Siegburg, um 1600.

434 **Fayencekrug,** weiß glasiert, mit Zinndeckel.

Süddeutsch, um 1720.

435 **Fayencekrug.** Leberfarbe mit blauer Blumenbemalung.

Zinndeckel datiert 1726.

Süddeutsch, um 1726.

436 **Bemaltes Tonmodell** einer Alt-Wiener Porzellanfigur »Der Gärtner«.

Höhe 16 cm.

Wien, um 1760.

Die Hände angeklebt.

Arbeiten in Edelmetall und Vitrinengegenstände.

Arbeiten in Edellmetall und Vitrinengegenstände.

437 GOLDEMAILKOLLIER mit schwarzer, weißer und blauer Email. Rubine und echte Perlen.

Gesamtgewicht 14 g.

Deutsch, um 1640.

438 GOLDEMAIL-TASCHENUHR mit sehr fein ausgeführtem, miniaturartigen Bild „Der verwundete Krieger".

Das Zifferblatt und das Werk signiert von Jacques Decombes.

Paris, um 1790.

Siehe die Abbildung.

439 GOLDENES RIECHDOSCHEN, sogenannte Vinaigrette. Glatt, innen durchbrochen und graviert.

Verschiedene Beschauzeichen.

Wien, um 1800.

Gewicht 14 g Gold.

440 KLEINE RECHTECKIGE GOLDDOSE, en quatre couleurs, mit Blumen und Ornamenten reich graviert.

Gewicht 34 g Gold.

Wien, um 1820.

441 GOLDENE TABATIÈRE, rechteckig, guillochiert und mit Rokoko-Ornamenten reich graviert.

Gewicht 72 g Gold.

Französisch, um 1840.

Siehe die Abbildung.

442 SILBERNER VERGOLDETER ANANASBECHER, mit Deckel, getrieben und graviert. Auf dem Deckel Reliefblumen und Ranken.

Gewicht 495 g Silber.

Beschaumarke Augsburg, um 1600.

Meisterzeichen A B.

Sehr hervorragendes Stück.

Siehe die Abbildung.

443 KLEINER SILBERNER HENKELKRUG mit Renaissance-Ornamenten und Früchtenguirlanden reich getrieben, auf drei Kugelfüßen ruhend. Auf dem Henkel ein Schild mit einem Wappenmännchen. In der Mitte des Deckels eine Silbermünze des Königs Christian IV. von Dänemark, 1608.

Gewicht 268 g Silber.

Beschaumarke Dänisch, um 1610.

Siehe die Abbildung.

438

441



470

448 469 448



449 442 445 443



444 SILBERNE SCHMUCKSCHALE mit zwei Henkeln, welche von chimärischen Tieren gebildet werden. Die Schale selbst mit Blattornamenten getrieben. In der Mitte ein Affe, welcher auf einen Obstbaum klettert.

Gewicht 82 g Silber.

Beschaumarke Nürnberg, um 1620.

Siehe die Abbildung.

445 SILBERNER KOKOSBECHER samt Deckel. Mit Blumen reich getrieben und mit Weinlaub reich graviert. Als Deckelbekrönung eine profilierte Tulpe.

Gesamtgewicht 384 g.

Beschaumarke Augsburg, um 1630.

Siehe die Abbildung.

446 SILBERNES RELIEF mit der Darstellung der Flucht nach Ägypten.

Gewicht 180 g Silber.

Süddeutsch, um 1640.

Siehe die Abbildung.

447 SILBERNE SCHMUCKKASETTE mit Ornamenten graviert, auf vier Delphinfüßen ruhend.

Gewicht 682 g Silber.

Nordisch, um 1660.

448 ZWEI SILBERNE SCHMUCKSCHALEN mit Fuß und je zwei figuralen Henkeln. Mit Blumen und Ornamenten reich getrieben.

Gesamtgewicht 325 g Silber.

Beschaumarke Niederlande 833 fein, um 1670.

Siehe die Abbildung.

449 SILBERNER TRINKBECHER mit Früchten und Ornamenten reich getrieben.

Gewicht 150 g Silber.

Beschaumarke Deutsch, um 1680.

Siehe die Abbildung.

450 SILBERNER CHRISTUS, schön modelliert mit silbernen Reliefornamenten auf Ebenholz.

Süddeutsch, um 1680.

Silbergewicht mindestens 1 kg.

451 KLEINE RUNDE SILBERNE DOSE. Glatt, etwas getrieben.

Gewicht 72 g Silber.

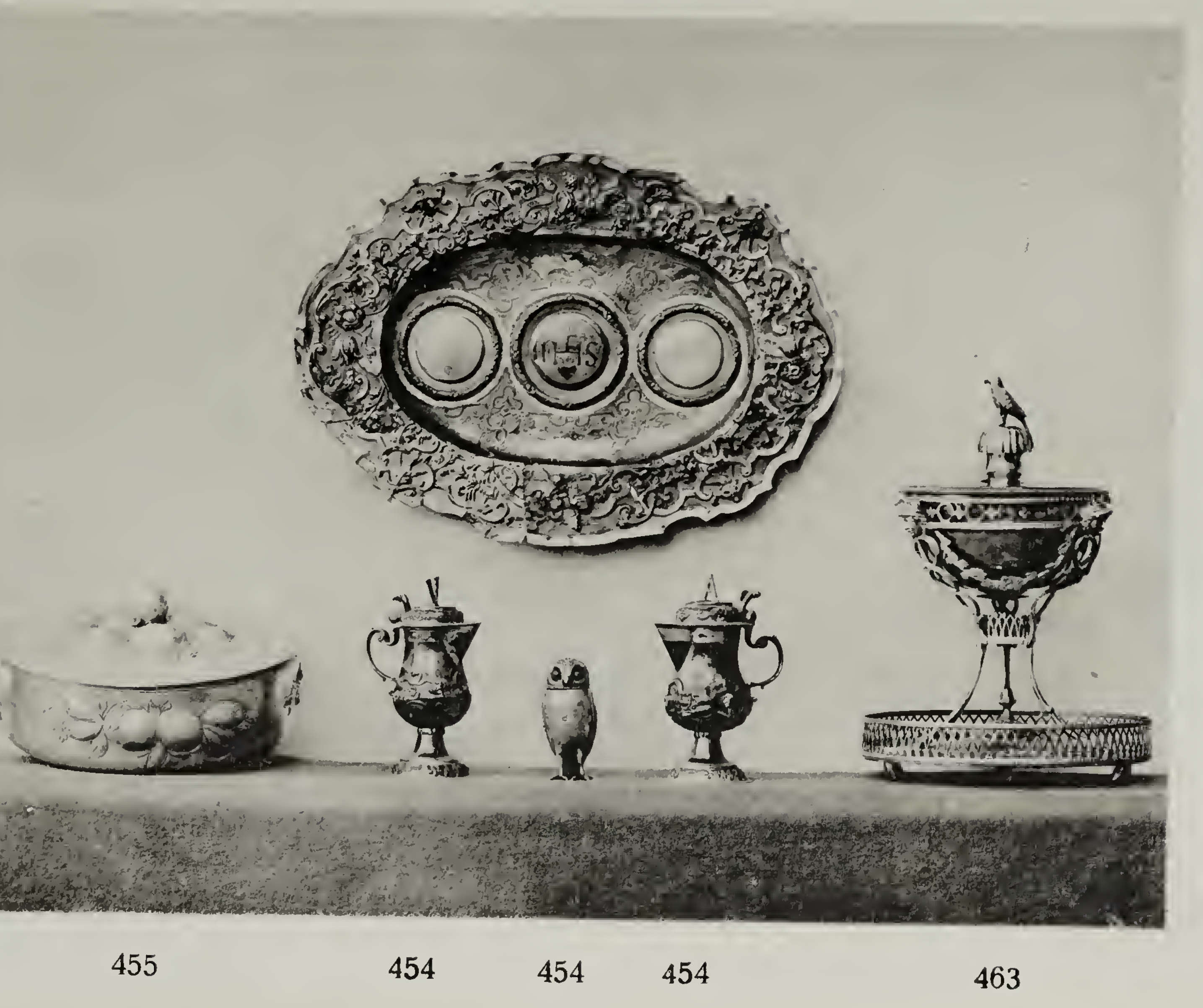
Beschaumarke Augsburg, um 1700.

452 VIER SILBERNE BERGMANN-TRINKBECHER, sogenannte Herrngrundbecher. Außen und innen vergoldet und gehämmert.

Gesamtgewicht 195 g.

Beschaumarke und Meistermarke.

Ungarisch, um 1700.



455 454 454 454 463

457

453 SILBERNE SCHMUCKSCHALE mit Blumen und dem Relief eines Kriegers getrieben.

Gewicht 118 g Silber.

Beschaumarke Niederlande, um 1700.

454 GROSSE SILBERNE PLATTE und zwei Messkänchen mit Louis XIV. Ornamenten und Früchten reich getrieben.

Gewicht 729 g Silber.

Beschaumarke Berlin, um 1720.

Siehe die Abbildung.

455 SILBERNES DECKELGEFÄSS mit Früchten reich getrieben. Als Deckelknopf ein profilierter Granatapfel.

Gewicht 1135 g Silber.

Beschaumarke Berlin, um 1730.

Siehe die Abbildung.

456 KLEINE OVALE SILBERNE DOSE, glatt und gebuckelt.

Gewicht 52 g Silber.

Beschaumarke Lüneburg, um 1730.

457 SILBERNER ZUCKERSTREUER in Form einer reich ziselierten Eule, innen ein kleiner Vogel.

Gewicht 50 g.

Beschaumarke Niederlande, 833 fein, um 1730.

Siehe die Abbildung.

458 KLEINER SILBERNER HOSTIENBECHER mit getriebenen Rokoko-Ornamenten.

Gewicht 88 g Silber.

Süddeutsch, um 1740.

459 SILBERNER WEIHBRUNNKESSEL von einem Engel getragen. Der Weibrunnkessel ist an einem silbernen Rahmen mit getriebenen Rokoko-Ornamenten befestigt.

Beschaumarke Dresden, um 1740.

Gewicht 167 g Silber.

460 GEBETBUCH mit reich getriebenem silbernen Barockbeschlägen.

Das Silber süddeutsch um 1750.

461 SILBERNER WEIHBRUNNKESSEL mit Kreuz und Barockornamenten in Treibarbeit.

Deutsch, um 1750.

Gewicht 120 g Silber.

462 KLEINER BAROCK-NAUTILUSBECHER, facettiert, mit Goldrand.

Österreichisch, um 1760.

463 SILBERNE VASE, auf drei Bockfüßen ruhend, samt Deckel und Galerieplateau. Mit Festons, Merkurköpfen und Ornamenten reich getrieben. Auf dem Deckelkopf als Bekrönung ein Papagei.

Gewicht 1200 g Silber.

Beschaumarke Paris (für höhere Feingehalte) 1797—1809.

Österreichische Einfuhrmarke 1829.

Siehe die Abbildung.

464 EIN PAAR KLEINE URNENFÖRMIGE DECKELVASEN, glatt.

Gewicht 264 g Silber.

Deutsch, um 1800.

465 ZWEI SILBERNE LEUCHTER, glatt, schlank zulaufend, abgeflächt.

Beschaumarke.

Deutsch, um 1800.

Gewicht 749 g Silber.

466 SILBERNER ZUCKERSTREUER, glatt.

Gewicht 53 g Silber.

Deutsch, um 1810.

467 SILBERNE TAUFMÜNZE mit einer Reliefdarstellung einer Taufe, signiert von dem bekannten Detler. Der Rand in Filigranarbeit und vergoldeten Rosetten.

Gewicht 36 g Silber.

Wien, um 1810.

468 KLEINER SILBERNER AUFSATZ mit getriebenen Empire-Ornamenten.

Gewicht 152 g Silber.

Beschaumarke Nürnberg, um 1810.

469 SILBERNER DOPPELAUFSATZ. Oben mit Blumen reich durchbrochen, in der Mitte die Figuren der drei Grazien, der Unterteil mit Galerie, auf drei Füßen ruhend.

Gewicht 550 g Silber.

Beschaumarke Wien 1812.

Siehe die Abbildung.

470 SILBERNES KAFFEESERVICE bestehend aus einem großen Plateau mit Holzeinsatz, einer Ober- und Untertasse mit Glaseinsatz, einer Zuckerschale, einer Kaffee- und einer Milchkanne. Glatt, mit Schlangen als Henkel und als Ausguß.

Reines Silbergewicht ohne Holz und Glas 2090 g.

Beschaumarke Wien 1812.

Siehe die Abbildung.

471 EIN PAAR KLEINE SILBERNE RÄUCHERGEFÄSSE auf drei Füßen ruhend, kugelförmig, mit Blumenfestons.

Gewicht 147 g.

Beschaumarke Wien 1812.

472 SILBERNES SALZFASS, getragen von einer weiblichen Figur, der Rand gerippt.

Gewicht 130 g Silber.

Beschaumarke Wien 1813.

473 SILBERNE ZUCKERZANGE, Filigranarbeit.

Wien, um 1820.

Gewicht 34 g Silber.

474 SILBERNES PERSPEKTIV, glatt.

Signiert Plöszl in Wien.

Wien, um 1820.

Gesamtgewicht 100 g.

In rotem Originallederetui.

475 SILBERNES DECKELGEFÄSS mit zwei Henkeln. Glatt, die Henkel mit ziselierten Empiremotiven. Elfenbeinknopf.

Gewicht 1416 g Silber.

Beschaumarke Wien 1823.

476 SILBERNE KAFFEEKANNE. Glatt und gebuckelt, mit Holzhenkel und Knopf.

Gesamtgewicht 279 g.

Beschaumarke Wien 1827.

477 EIN PAAR SILBERNE SALZFÄSSER mit ziselierten und gravierten Biedermeier-Ornamenten.

Gewicht 177 g Silber.

Beschaumarke Wien 1830.

478 GLATTER SILBERNER BECHER, birnenförmig, mi Deckel.

Wien, um 1830.

Gewicht 245 g Silber.

479 SILBERNE KAFFEE-OBER- UND UNTERTASSE. Glatt, teilweise ziseliert. Gewundener Henkel.

Gewicht 275 g Silber.

Beschaumarke Wien 1831.

480 DREI KLEINE SILBERNE BECHER. Tulaarbeit mit Gitterwerk und gravierten Blumen, innen vergoldet.

Russische Beschaumarken, datiert 1831.

Gesamtgewicht 160 g Silber.

481 SILBERNES FILIGRAN-STRICKKÖRBCHEN. Sehr feine Filigranarbeit.

Datiert »Den 9ten Februar 1835.

Beschaumarke Wien 1827.

Gewicht 114 g Silber.

482 KLEINES SILBERNES SALZFASS. Getriebene Barockornamente.

Gewicht 43 g.

Wien, um 1840.

483 SILBERNER AUFSATZ, getrieben, von zwei Schwänen getragen, mit roter Biedermeier Krystallglasschale.

Wien, um 1840.

Silbergewicht zirka 250 g.

484 SILBERNE TABATIÈRE, rechteckig, glatt und guillochiert.

Deutsch, um 1840.

Gewicht 80 g Silber.

485 EIN PAAR SIEBENARMIGE SILBERGIRANDOLES. Kinder halten die Leuchter. Mit Weinlaub, Trauben und Rokoko-Ornamenten im Relief.

Wien, um 1850.

Gewicht 3950 g.

486 KLEINE SILBERNE DOSE, rechteckig, mit Rokoko-Ornamenten und Blumen graviert.

Beschaumarke Wien 1866.

Gewicht 55 g Silber.

487 KUPFER-EMAILKREUZ. Auf beiden Seiten viele Reliefs aus dem Leben Christi und Vergißmeinnicht sowie Spitzbögen in Zellenemail.

Byzantinisch, um 1400.

488 KOKOSBECHER in versilbertem, ziseliertem Kupfer montiert.

Deutsch, um 1700.

489 SCHWARZE HORNDOSE mit Goldreifen, Goldfiligranarbeit und der Reliefbüste eines Mannes, aus Biskuitporzellan, sowie blauem Glas.

Italienisch, um 1800.

490 VERNIS MARTIN-FÄCHER. Die Fahne aus Poulardhaut mit reichen figuralen Darstellungen aus der Mythologie, doppelseitig bemalt, sowie kleinen Medaillons mit Lafontaine'schen Fabeln. Das Gestell aus Perlmutter, doppelseitig, mit figuralen Darstellungen bemalt.

Französisch, um 1720.

Selten schönes Stück.

491 ELFENBEINFÄCHER, reich bemalt mit Empire-Ornamenten und Bienen. (Die Biene ist das Symbol der Familie Bonaparte.) In der Mitte ein Miniaturporträt der Kaiserin Josefine Beauharnais, Gattin Napoleons I.

Paris, um 1800.

492 HANDSCHUHKASSETTE, aus rotem Leder, in reich gravierter, ziselierter und feuervergoldeter Bronce montiert.

Auf dem Deckel ein Aquarell: „Die Ferdinandsbrücke in Wien“, mit reicher Staffage gemalt und signiert von Balthasar Wigand.

Größe des Aquarells 5:14 cm.

Wien, um 1820.

493 ELFENBEINRELIEF. „Der gefesselte Heiland.“

Deutsch, um 1680.

14 : 8 cm.

Oben gesprungen.

494 ELFENBEINRELIEF „Anbetung der hl. Muttergottes mit dem Jesuskind.

8 : 7 cm.

Deutsch um 1690.

495 EIN CONVOLUT, bestehend aus einer geschnitzten Elfenbeinbroche, Blumen darstellend, ferner einem Empire-Bronzekamm, Filigranarbeit, sowie einem Mosaikbild.



Arbeiten in Bronze und anderem Material.

496 BRONZEGLOCKE, patiniert, mit getriebenen Renaissance-Ornamenten. Als Bekrönung, die Figur eines Kriegers.

Venetianisch um 1550.

497 BRONZE-STANDUHR auf vier Säulen ruhend, feuervergoldet und patiniert, mit Empiremotiven ziseliert. Seitlich je ein Widderkopf.

Der Pendel bildet ein Kreuz.

Wien, um 1800.

Höhe 45 cm.

498 BRONZE-OFENVORSETZER, reich figural und mit Ornamenten ziseliert. An beiden Seiten je eine patinierte Sphynx.

Französisch um 1800.

499 MODELL EINES EMPIREOFENS aus feuervergoldeter, ziselierter Bronze.

Grauer Marmorsockel.

Wien, um 1810.



501

500 BRONZEGLOCKE, feuervergoldet, in Form eines Bienenstockes, darin eine Uhr, signiert Frères Vaucher à Genève.

Genf, um 1810.

501 EIN PAAR SIEBENARMIGE BRONZE-GIRANDOLES auf drei Füßen, feuervergoldet und mit Empire-Ornamenten reich ziseliert.

Französisch, um 1815.

Höhe 75 cm.

Siehe die Abbildung.

502 STANDUHR. Grünes Vernis mit reichen feuervergoldeten Bronzebeschlägen, Ornamente und seitlich Engel, welche auf Heroldstrompeten blasen.

Die Uhr signiert Georg Kramer in Wien.

Wien, um 1800.

503 GROSSE MESSINGTASSE, figural getrieben mit der getriebenen Darstellung des Raubes der Sabinerinnen.

42×56 cm.

Italienisch, um 1700.

504 SECHSECKIGE ZINN-SCHRAUBENFLASCHE mit gewundenem Griff.

Süddeutsch, um 1720.

505 SECHSECKIGE ZINN-SCHRAUBENFLASCHE mit Ausguß und reich getriebenem Delphinhenkel.

Beschauzeichen datiert 1720.

Schweiz, 1720.

506 KLEINER ZINNKRUG, glatt, mit gewundenem Henkel.

Österreichisch, um 1740.

507 MARMORRELIEF. Christuskopf. Schön ausgeführt.

Oberitalienisch, um 1600.

508 ELFENBEIN-KASSETTE mit Blumen und Ornamenten gebrannt.

Italienisch, um 1580.

Sehr interessantes Stück.

509 SPAZIERSTOCK mit einem figuralen Griff „Die gefesselte Andromeda“, in Kupfer versilbert.

Französisch, um 1820.

510 SPAZIERSTOCK mit figuralem Elfenbeingriff „Kampf zweier Affen mit einer Schlange“.

Österreichisch, um 1820.

Gesprungen.

511 SPAZIERSTOCK mit Elfenbeingriff, einen Hundekopf darstellend, mit silbernem Halsband.

Österreich, um 1820.

512 SPAZIERSTOCK mit glattem Elfenbein-Kugelgriff.

Wien, um 1820.

513 SPAZIERSTOCK mit getriebenem Goldgriff, darin ein geschliffener Rosenquarz.

Wien, um 1830.

514 SPAZIERSTOCK mit silbernem mit Ornamenten getriebenen Griff.

Wien, um 1830.

515 SPAZIERSTOCK mit breitem silbernen getriebenen Griff.

Beschaumarke London 1836.

516 SPAZIERSTOCK mit silbernem gravierten Kugelgriff.

Wien, um 1840.



Waffen.

517 KORBDEGEN. Das schmiedeiserne Gefäß mit S-förmig geschwungener Parierstange, doppelte Parierbügel, der untere Bügel mit siebartig durchlochtem Stichblatt, rückwärts Daumenschutzblatt. Das Gefäß ist etwas ornamental gepunzt. Flachovaler Eisenknauf. Zweischneidig, glatte Klinge. Erneuerter Eisendrahtgriff. Klingenlänge 80 cm.

Italienisch, Ende 16. Jahrh.

518 HELLEBARDE, lange vierkantige Stoßklinge. Das Beil mit halbmondförmiger Schneide, spitzer Haken, durchlocht in Rosetten und Dreipassform. Vier Originaleisenfedern. Schaft fehlt.

Deutsch, 16.—17. Jahrh.

Verrostet.

519 KORBSCHWERT. Das schmiedeiserne Gefäß mit geschlossener Parierstange, Eselhuf, doppelten Parierbügeln. Rückwärts Daumenschutzspange; flachovaler Eisenknauf, Original - Eisendrahtgriff, zweischneidige Klinge mit durchlaufender Blutrinne. Länge der Klinge 102 cm.

Deutsch, Anfang 17. Jahrh.

520 FUSSGÄNGERSCHWERT. Schmiedeiserne Parierstange, flach, S-förmig gebogen. Vorne fehlt Parierbügel und Stichblatt. Rückwärts Daumenschutzspangen. Flacher dreieckiger Eisenknauf. Zweischneidige, spitz zulaufende Klinge mit Marken. Erneuerter Drahtgriff. Klingenlänge 97 cm.

Deutsch, Anfang 17. Jahrh.

521 BAUERNPIKE. Kurze, zweischneidige, flache Stoß-Klinge, an der Basis drei vorstehende Haken. Mit zwei kurzen Eisenfedern am schwarzen Originalschaft befestigt. Eisenschuh.

Oberösterreichisch, Mitte 17. Jahrh., aus der Zeit der Bauernkriege.

522 STEINSCHLOSS-JAGDFLINTE. Die Schäftung mit französischer Kolbenform, reich figural und ornamental geschnitzt. Der ganze Kolbenbeschlag mit dem Züngelbügel auf das reichste in Eisen geschnitten, Ornamente und Figuren. Das Steinschloß reich in Eisen geschnitten (niederländische Form). Glatter, kantigrunder Lauf.

Italienisch, erste Hälfte des 18. Jahrh.

Lauflänge 74½ cm.

523 STEINSCHLOSS-JAGDFLINTE. Die Schäftung mit englischer Kolbenform aus Nußholz, leicht geschnitzt. Der Kolbenbeschlag und der Züngelbügel aus Silber profiliert und ornamental graviert. Das glatte Steinschloß signiert Claude Niquet. Liège.

Der Lauf an der Basis dreikantig, später rund. An der Laufbasis Ornamente in Silber eingelegt. Lauflänge 103 cm.

Ganz vorzügliches Objekt.

Belgisch, zweite Hälfte 18. Jahrh.

524 GALANTERIEDEGEN. Nymphenburger Porzellangriff, gestrickt, mit Blumen bemalt. Knauf aus ziselierter Bronze, einschneidige Klinge mit Blutrinne und radierter Ätzung.

Bayrisch, um 1760.

524a DEKORATIONSSCHWERT im Renaissance-Stil mit alter Flambergklinge mit zwei Marken.

524b GROSSES STICHBLATT aus ziseliertem Eisen von einem Renaissanceschwert mit figuralem Relief, römischer Krieger.

Italienisch, um 1580.



Textilien, Holzskulpturen und Möbel.



525

Textilien, Holzskulpturen und Möbel.

525 TAPISSERIE. Darstellung in Farben: Ein König empfängt seine Würdenträger. Figurenreiche Darstellung. Die Bordüre, welche nicht dazugehörig ist und von einer alten Verdure stammt, weist Früchte, Vögel und Ornamente auf.

Brüssel, um 1650. 310X200 cm.

Die Tapisserie ist etwas defekt, jedoch von guter Qualität.

Siehe die Abbildung.

526 MARIENMANTERL aus grünem Sammt mit reicher Gold- und Perlenstickerei.

Österreichisch, um 1800.

527 BROKATDECKERL, reich mit Silber gestickt und mit bunten Blumen gewebt.

55X60 cm.

Italienisch, um 1760.

528 BROKAT-VESPERMANTEL. Blaßroter Fond mit hineingewebten Granatapfel-Motiven und Goldfransen.

119X164 cm.

Österreichisch, um 1770.

529 BROKATDECKE, rosa Fond mit grünen Blumen und Bändern.

107X133 cm.

Österreichisch, um 1780.

530 BROKATDECKE. Fond crême mit bunten Blumen und Gold.

63X129 cm.

Österreichisch, um 1780.

531 ROTE GEMUSTERTE BROKATELLO-DECKE mit Goldborte.

130X150 cm.

Österreichisch, um 1790.

532 BROKATDECKE, kastanienbrauner Fond mit bunten Blumen und Gold in chinesischem Geschmack.

120X240 cm.

Französisch, um 1790.

533 KIRCHENSPITZEN in drei Teilen. Rankenmuster.

Länge 5 m 65 cm, Breite 17 cm.

Italienisch, um 1700.

534 NIEDERLÄNDER SPITZEN mit Bänder- und Blumenmuster.

Länge über 7 m, Breite 6 cm.

Niederländisch, um 1750.

535 BRABANTER SPITZEN mit Blumenmuster.
Länge 1,75 m, Breite 6 cm.
Brabant, um 1750.

536 BRÜSSELER SPITZEN mit Blumenmuster.
Länge 103 cm, Breite 6 cm.
Brüssel, um 1750.

537 BRABANTER SPITZEN-KRAVATTE IN ZWEI STÜCKEN. Weinlaub und Blumenmuster.
Länge 112 cm, Breite 11 cm.
Brabant, um 1750.

538 SPITZEN-KRAVATTE IN ZWEI TEILEN UND HAUBENDECKERL.
Kravattenlänge 90 cm, Breite 9 cm.
Brüsseler Applikationsarbeit, um 1760.

539 WEISSES GESTICKTES TUCH mit Malines-Spitzen besetzt.
77X77 cm.
Belgisch, um 1760.

540 GESTRICKTES SPITZENMUSTERTUCH.
162 cm lang, 12½ cm breit.
Österreichisch, um 1780.

541 HOLZFIGUR, einen Pilger im härenen Kleid darstellend.
Alpenländisch, 14. Jahrh.
Beschädigt.

542 BEMALTE HOLZFIGUR „Der heilige Florian". Schöne Schnitzarbeit in alter Fassung.

Höhe 1 m.

Süddeutsch, um 1580.

Der Stab ergänzt.

543 ZWEI KLEINE HOLZRELIEFS aus Birnholz „Christus sein Kreuz tragend" und „Die Grablegung Christi". Figurale, äußerst feine Schnitzereien in Originalfassung mit Gold. Auf rotem Renaissance-Samt in geschnitztem Originalrahmen.

Venetianisch, um 1600.

Siehe die Abbildung.

544 BUCHSHOLZFIGUR, Satyr. Feine Schnitzereiarbeit.

Höhe 15 cm ohne Postament.

Italienisch, um 1630.

545 ZWEI BUCHSHOLZFIGUREN, Kinder darstellend. Sehr fein geschnitzt.

Höhe ohne Postament 25 cm.

Deutsch, um 1700.

546 BEMALTE HOLZFIGUR. Der heilige Johann von Nepomuk.

Höhe 88 cm.

Österreichisch, um 1740.

547 BAROCK-PUPPENKOMMODE mit drei Laden, eingelegt und geschnitzt. Mit Originalbeschlägen, welche Löwenköpfe bilden.

Österreichisch, um 1730.



543

543

548 TABERNAKELKASTEN aus Maserholz, bauchig, mit vielen Laden. Originalbeschläge.

Höhe 195, Breite 126 cm.

Italienisch, um 1730.

549 BAROCK-KREDENZ, Nußholz, geschweift. Oben Glaskasten, unten Kommode mit drei Laden. Mit Barockornamenten eingelegt.

Original-Bronzebeschläge.

Höhe 195, Länge 130, Tiefe 68 cm.

Österreichisch, um 1740.

550 BETT AUS EICHENHOLZ mit Rokokomotiven geschnitzt.

Länge 204, Breite 110 cm.

Österreichisch, um 1760.

551 KLEINES TISCHCHEN. Die Platte aus Rosenholz mit Vierecken eingelegt. Die Füße aus Nußholz geschnitzt.

Elsässisch, um 1760.

552 LOUIS XVI. — KREDENZ. Kirschholz. Oben Glaskasten mit geschnitztem Kapital, unten Kommode mit zwei Laden, eingelegte Linien.

Figurale Original-Bronzebeschläge.

Österreichisch, um 1780.

Höhe 196 cm, Länge 128, Tiefe 62 cm.

553 VERGOLDETER LOUIS XVI.-SPIEGEL mit geschnitzten Gehängen.

Originalvergoldung.
Höhe 116, Breite 70 cm.
Österreichisch, um 1780.

554 ECKKASTEN aus Kirschholz, mit geometrischen Ornamenten eingelegt.

Höhe 87, Breite 86 cm.
Österreichisch, um 1780.

555 KOMMODE. Nußholz, geschweift, mit drei Laden, geometrische Einlagen.

Höhe 90, Breite 131, Tiefe 67 cm.
Österreichisch, um 1780.

556 ZWEI STÜHLE, weiß-gold gestrichen. Mit alter Seidenbespannung und schmalen Aubusson-Tapisseriestreifen aus der Zeit.

Französisch um 1790.

557 SERVIERTISCHCHEN zum Aufklappen, zwei Laden, unten ein Etagèrefach, gedrehte Füße. Mit Blumen außen und innen reich eingelegt.

Holländisch, um 1820.

558 MASSIVER MAHAGONITISCH, geschweift, mit geschnitzten Rokokoornamenten.

Höhe 71, Breite 104, Tiefe 86 cm.
Englisch, um 1830.

Nachtrag.

Gemälde.

Carlo Dolci

geb. Florenz 1616, gest. daselbst 1686.

559 DIE HEIL. MARIA. — DER HEIL. JOHANNES.

Öl. Kupfer. Oval, je H. 27½, B. 20 cm

Das eine ist auf der Rückseite signiert Dulcis (eingraviert) und Florentia 1696, das andere Florentia 1697.
Ein gleiches Exemplar von Carlo Dolci, die heil. Maria, befindet sich im Palazzo Pitti in Rom und im Palazzo Borghese in Florenz.

Johannes Spilberg

geb. Düsseldorf 1619, gest. daselbst 1690.

Schüler G. Flink.

560 DAS KONZERT.

Öl. Leinwand. Sign. Spilberg. H. 98, B. 120 cm

In einem der Sänger ist der Sohn Rembrandts Titus dargestellt.
Abgebildet im Frimmel Blätter für Gemäldekunde.

Werkstatt des Giovanni Batt. Tiepolo.

561 MADONNA MIT KIND.

Öl. Leinwand. H. 39, B. 31 cm

Venezianische Schule des 17. Jahrh.

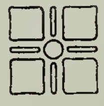
562 DIE GEBURT DER MARIA.

Öl. Leinwand. H. 40, B. 40½ cm

Anonym.

563 TEILKOPIE AUS DEM RECHTEN FLÜGEL DES ALTAR VOM TOD DER MARIA VON JOOST VAN CLEVE. (Pinakothek München.)

Öl. Holz. H. 55½, B. 41 cm



Miniaturen.

Puyol de Garan

tätig Paris, um 1790.

564 PORTRÄT EINER JUNGEN DAME.

Elfenbein. Sign. de Garan. H. 4, B. 3 cm

Jean Laurent Mosnier

geb. Paris 1746, gest. daselbst 1798.

Einer der bedeutendsten französischen Miniaturisten, der im Genre von Hall malte.

565 PORTRÄT EINER JUNGEN DAME.

Elfenbein. Sign. J. L. Mosnier. H. 5, B. 4 cm

Österreichische Schule um 1780.

566 PORTRÄT EINES ARISTOKRATEN MIT DEM GOLDENEN VLIESS.

Elfenbein. H. 5 B. 4 cm

Carl Teibler

tätig in Wien, ab 1825.

567 PORTRÄT EINER JUNGEN DAME.

Elfenbein. Sign. Teibler 1833. H. 8, B. 6 cm

Robert Theer

geb. Johannisberg 1308, gest. Wien 1863.

568 PORTRÄT EINER JUNGEN DAME.

Elfenbein. Sign. pinx. Robert Theer 1825. H. 7, B. 5 cm

569 PORTRÄT EINES JUNGEN MANNES.

Elfenbein. Sign. R. Theer 1825. H. 7, B. 5 cm

Josef Zwicker

tätig Wien, um 1830.

570 PORTRÄT EINES MANNES.

Elfenbein. Sign. Zwicker 1836. H. 6½, B. 5 cm



Porzellan, Glas.

571 **Porzellanteller.** Weißer Fond mit grünem Rand und grünen Medaillons mit dem N und der Biene (den Symbolen der Bonapartes), sowie Empire-Ornamenten in reichem Golddekor. In der Mitte das miniatureartig in Farben ausgeführte Porträt der Pauline Bonaparte, Schwester Napoleon I., signiert Morin

Marke M. Imp^le de Sèvres.

Sèvres, pâte tendre, um 1810.

572 **Porzellanteller.** Gleicher Dekor wie der vorhergehende mit dem miniatureartig in Farben ausgeführten Porträt der Kaiserin Marie Louise, Gattin Napoleon I., signiert Morin.

Marke Imp^le de Sèvres.

Sèvres, pâte tendre, um 1810.

573 **Porzellanteller.** Türkisblauer Fond mit färbigen Blumenmedaillons in Hochgoldumrahmung. In der Mitte das miniatureartig in Farben ausgeführte Porträt der Comtesse de Toulouse.

Sehr. seltene Marke S. 37, Château des Tuileries mit der Krone (eigens für den Hof angefertigt) und Sèvres 1844 L. P. (Louis Philippe).

Sèvres, pâte tendre, 1844.

574 **Porzellanteller.** Am Rande Bänder in rose Dubarry mit färbigen Blumenguirlanden, in der Mitte ein miniatureartig in Farben ausgeführtes Porträt der Duchesse de Berry, von Hochgolddekor umrahmt.

Dieselbe für den Hof angefertigte Marke wie der vorhergehende.

Sèvres, pâte tendre, 1844.

575 **Porzellanteller** mit demselben Dekor wie der vorhergehende und dem miniatureartig in Farben ausgeführten Porträt der Madame de Pompadour.

Dieselbe für den Hof angefertigte Marke wie die beiden vorhergehenden.

Sèvres, pâte tendre, 1844.

576 **Porzellanteller** mit farbiger, figuraler Chinoiseriedarstellung.

Blaue Schwertermarke.

Meißen, um 1725,

Restauriert.

577 **Kleinere, runde Porzellanschüssel.** Streublumendekor, Korbflechtrand.

Blaue Schwertermarke.

Meißen, um 1740.

578 **Zwei große runde Porzellanschüssel.** Streublumendekor, Korbflechtrand.

Blaue Schwertermarke.

Meißen, um 1740.

579 **Ovale Porzellanschüssel.** Streublumendekor, Korbflechtrand.

Blaue Schwertermarke mit dem Punkt.

Meißen, um 1770.

Ein Henkel angekittet.

580 **Porzellandose** in Barockform geschweift, mit frühem Streublumendekor. Bronzemontierung.

Venedig, um 1725. Aus der Zeit und ganz ähnlich wie Wien aus der Du Paquier-Epoche.

581 **Ober- und Untertasse.** Schaffertform. Weißer Fond mit reichem Hochgolddekor und grünen Lorbeerblättern. Auf der Obertasse ein Sepiabild »Gott erscheint Moses im brennenden Dornbusch« und darauf bezüglicher Inschrift. Zylindrischer Henkel.

Blauer Bindenschild.

Wien, Jahreszahl 1797.

582 **Ober- und Untertasse** mit reichem, äußerst seltenem Mosaikdekor. Auf der Obertasse das Porträt der Kaliope in Farben, auf der Untertasse das Datum 23. Februar. Hoher Henkel.

Blauer Bindenschild.

Wien, Jahreszahl 1815.

583 **Ober- und Untertasse.** Mattblauer wedgwoodartiger Fond mit weißen Palmetten und Golddekor. Auf der Obertasse ein miniatureartig in Farben ausgeführtes Bild »Amor und Psyche«.

Blauer Bindenschild.

Wien, Jahreszahl 1810.

Henkel angesetzt und eine Scharte restauriert.

584 **Ober- und Untertasse.** Halb kobaltblau, mit Goldguirlanden, halb weiß, mit bunten Blumen. Zylindrischer Henkel.

Maler Georg Poppel.

Blauer Bindenschild.

Wien, Jahreszahl 1802.

585 **Ober- und Untertasse.** Silberfarbener Fond mit Goldrand und Blättern in Mattgold. Auf der Obertasse ein fein ausgeführtes Bild in Farben. „Aeneas und Dido."

Hoher Henkel.

Blauer Bindenschild.

Wien, Jahreszahl 1819.

586 **Ober- und Untertasse.** Dunkelgrüner Fond mit goldenem Weinlaub. Auf der Obertasse ein fein ausgeführtes Bild in Farben „Amor preßt aus Trauben dem jungen Bacchus Wein in eine Schale". Hoher Henkel.

Blauer Bindenschild.

Wien, Jahreszahl 1817.

587 **Ober- und Untertasse.** Hohe Becherform, mit gewundenem, in einem plastischen Amor auslaufenden Henkel. Goldfond. Auf der Obertasse ein Bild in Farben „Das Dorf Simplon in der Schweiz", mit Staffage.

Maler Johann Hautzenberger.

Blauer Bindenschild.

Wien, Jahreszahl 1826.

588 **Ober- und Untertasse,** nicht zusammengehörig, beide lichtgrüner Fond mit Hochgold.

Auf der Obertasse ein schönes Bild in Farben „Amor, Psyche und Ganymed“. Zylindrischer Henkel.

Blauer Bindenschild.

Wien, Jahreszahl 1807.

Henkel angesetzt, zwei Scharten restauriert.

Untertasse: Maler Anton Kothgasser.

Blauer Bindenschild.

Wien, Jahreszahl 1802.

589 **Ober- und Untertasse.** Fond chamois mit Goldornamenten. Auf der Obertasse ein Bild in Farben, Ansicht eines italienischen Hafens, mit Staffage. Zylindrischer Henkel.

Maler Johann Schilling.

Blauer Bindenschild.

Wien, Jahreszahl 1813.

Untertasse restauriert.

590 **Ober- und Untertasse.** Goldfond mit Sternen und Kränzen in Mattgold. Auf der Obertasse die schön ausgeführte Totalansicht von Prag, mit Staffage. Hoher Henkel.

Maler Johann Georg Gment.

Blauer Bindenschild.

Wien, Jahreszahl 1824.

591 **Dessert-Teller.** Goldfond mit Mattgoldornamenten. Kupferlüsterrand mit Goldsternen. In der Mitte ein schönes Blumenstilleben in Farben, wahrscheinlich von Josef Nigg gemalt.

Golddessinmaler Franz Solnek.

Blauer Bindenschild.

Wien, Jahreszahl 1814.

592 **Glas-Silhouettenbild** mit dem Porträt eines Mannes und einer allegorischen Frauenfigur vor einem Schloß.

In altem holzgeschnitzten, vergoldeten Rahmen.

Böhmisch, um 1780.

593 **Glasflasche** mit geschliffenem Wappen.

Böhmisch, um 1750.

594 **Rubinglasflakon** mit graviertem Silberdeckel.

Böhmisch, um 1720.

